



Hainleite

Journal

22. Jahrgang
25. Januar 2017
Nr. 1

Amts- und Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainleite mit den Mitgliedsgemeinden Großlohra, Hainrode, Kleinfurra, Nohra, Wipperdorf und Wolkramshausen

VORWORT

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger unserer Mitgliedsgemeinden, ich wünsche Ihnen alles erdenklich Gute für das neue Jahr. Mögen Gesundheit und Glück Ihre Wegbegleiter im Jahr 2017 sein.

Wenn ein neues Jahr vor einem liegt, dann hofft man, dass es nur Gutes und Erfreuliches bringen möge. Unsere Erfahrung hat uns jedoch gelehrt, dass es nicht immer so ist. Ein neues Jahr ist wie eine weitere Etappe in unserem Leben. Uns werden sicherlich auch wieder schwierige oder unangenehme Aufgaben gestellt, die wir zu bewältigen haben. Das macht jedoch unser Leben aus und die stetige Lösung von scheinbar unlösbaren Aufgaben lässt uns weiter reifen und uns in unserem menschlichen Dasein vorankommen. Deshalb lassen Sie uns mit viel Optimismus in das neue Jahr starten.

Mit Frohsinn und toller Stimmung geht gerade die vierte in die fünfte Jahreszeit über. Die Vorbereitungen auf die Highlights der närrischen Zeit sind in einigen unserer Mitgliedsgemeinden in vollem Gange. Viele Veranstaltungstermine unserer Karnevalsvereine stehen fest und viele Vereinsmitglieder und Akteure proben seit Monaten, um ihr Publikum auch in diesem Jahr wieder begeistern zu können. Ich wünsche unseren Karnevalsvereinen in Großlohra, in Wipperdorf und in Wollersleben gutes Gelingen. Möge ihr Frohsinn und ihre Narretei überspringen auf ihr Publikum.

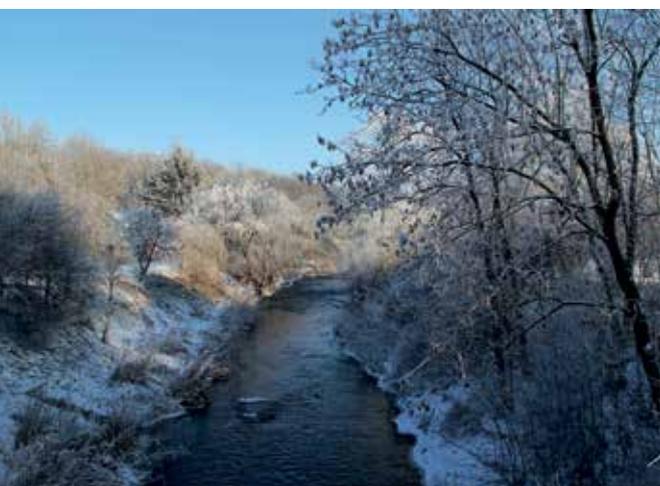
Voller Spannung warten wir auf das „grüne Licht“ vom Nordthüringer Straßenbauamt für den Baubeginn des Rad- und Gehweges entlang der Kreisstraße L 1034 beginnend vom Rühleber Zoll in Kleinfurra bis zum Ortseingang in Wolkramshausen. Verwaltungsmäßig wurden unsererseits alle Voraussetzungen erfüllt und somit steht dem vom Nordthüringer Straßenbauamt versprochenen Baubeginn in 2017 nichts mehr im Weg.

Ein weiterer Schritt zur Weiterentwicklung der Infrastruktur in unserem Landkreis und so auch in unserer Verwaltungsgemeinschaft konnte durch die Abgabe der Fördermittelbeantragung zum flächendeckenden Breitbandausbau durch den Landkreis Nordhausen erreicht

werden. Das bedeutet, dass nicht nur in den unterversorgten Gemeinden und Ortsteilen unserer Verwaltungsgemeinschaft ab 2018 der mit Bundesmitteln geförderte Breitbandausbau erfolgen könnte, sondern auch in den Gemeinden, die bisher über „Netkom/encoline“ als versorgt galten (wie z.B. Wipperdorf, Großlohra u. ab 04/2017 Kleinfurra). Als Ziel des Breitbandausbaus wird im aktuellen kreislichen Förderprojekt die stabile Versorgung von mindestens 85 v.H. der Haushalte im Ausbaubereich mit mindestens 50 Mbit/s bis Ende 2018 bei allen beteiligten Kommunen gewährleistet. Der Breitbandbedarf wird in den Haushalten und der gewerblichen Wirtschaft weiter ansteigen. Insbesondere im ländlichen Raum werden wegen unzureichender Infrastrukturen verstärkt Breitbandanwendungen mit erforderlichen mehr als 16 Mbit/s, wie Erstellung von Fotobüchern, Internetfernsehen usw. nachgefragt. Deshalb nutzen unsere Mitgliedsgemeinden die Chance, diese Bandbreiten durch Beteiligung am aktuellen Förderprojekt des Landkreises zu erreichen.

Unseren Mitgliedsgemeinden wünsche ich gutes Gelingen bei all ihren Veranstaltungen und Vorhaben in diesem Jahr sowie das nötige Verhandlungsgeschick bei Vertragsgestaltungen zu möglichen freiwilligen Gemeindegemeinschaften.

*Uta Altenburg
Gemeinschaftsvorsitzende*



Einladung zur öffentlichen Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“

am Mittwoch, den **15. Februar 2016**
um **19.00 Uhr** im Beratungsraum der
Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“
Backsüber 3, 99735 Wolframshausen

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Gemeinschaftsvorsitzende
- 2 Feststellung der ordentlichen Ladung und Anwesenheit
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Anträge auf Änderungen oder Zusätze zur Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil

- 5 Beschlussfassung zur Genehmigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung vom 19.10.2016
- 6 Beratung und ggfs. Beschlussfassung zum Abweichungsbeschluss zur Regelung der zu Grunde zulegenden Einwohnerzahl für die Berechnung der Verwaltungsgemeinschaftsumlage
- 7 Mitteilungen/Anfragen
- 8 Beendigung des öffentlichen Teils und Schließung der Sitzung

gez. Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

Wichtige Mitteilung in eigener Sache

Das „Hainleite Journal“ ist unser amtliches Bekanntmachungsblatt und die Gemeinden sind verpflichtet, für die ordnungsgemäße Zustellung in den Haushalten zu sorgen.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Sie uns jederzeit telefonisch davon in Kenntnis setzen können und sollen, wenn Ihnen das „Hainleite Journal“ nicht regelmäßig zugestellt wird. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

gez. Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

www.vg-hainleite.de

Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ Gemeinschaftsversammlung

Beschluss-Nr.: 24/6/2016
vom: 19.10.2016

1. Bezeichnung der Vorlage:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung vom 17.08.2016

2. Gesetzliche Grundlage:

§§ 42, 52 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) § 23 Abs. 1 Thüringer Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG)

3. Begründung:

Gemäß § 42 ThürKO erfolgt die Anfertigung der Niederschriften. Gemäß § 42 Abs. 2 ThürKO sind die Niederschriften in der nächsten Sitzung durch Beschluss der Gemeinschaftsversammlung zu genehmigen.

4. Vorlagenberatung:

Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“

5. Text der Vorlage:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ genehmigt die Niederschrift der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung vom 17.08.2016.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
tatsächliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
davon anwesende Mitglieder: 11 + 1

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Wolframshausen, den 19.10.2016



Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

Die Bekanntmachung erfolgt im Hainleite Journal (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“), Nr. 1 (22. Jahrgang) vom 25.01.2017

Beschluss-Nr.: 25/6/2016
vom: 19.10.2016

1. Bezeichnung der Vorlage:

Zustimmung zur überplanmäßigen Ausgabe und deren Sicherung

2. Gesetzliche Grundlagen:

Thüringer Kommunalordnung § 58
Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung § 16

3. Begründung:

Die im § 6 der Haushaltssatzung 2016 festgesetzte Erheblichkeitsgrenze für über- und außerplanmäßige Ausgaben im Vermögenshaushalt in Höhe von 1.500 € wurde überschritten. Die überplanmäßige Ausgabe war unabweisbar da es sich um eine vertragliche Leistung aus dem Haushaltsjahr 2015 handelt. Die Deckung erfolgt aus der Mehreinnahme in der Einnahmeart „Mehrbelastungsausgleich 2016“.

4. Vorlagenberatung:

Die Vorlagenberatung erfolgte mit den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung und der Kämmerei der „VG“ Hainleite.

5. Welche Beschlüsse müssen aufgehoben werden: keine

6. Text der Vorlage:

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 4.924,58 € für das Haushaltsjahr 2016 bei der Haushaltsstelle 2.02100.940000 zur Begleichung der Kosten für die Elektroinstallation im Rahmen der 2015 begonnenen Renovierungsarbeiten im Verwaltungsgebäude der VG „Hainleite“.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
tatsächliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
davon anwesende Mitglieder: 11 + 1

Stimmen für den Antrag: 12
Stimmen gegen den Antrag: 0
Stimmenthaltungen: 0

Wolframshausen, den 19.10.2016



Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

Die Bekanntmachung erfolgt im Hainleite Journal (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“), Nr. 1 (22. Jahrgang) vom 25.01.2017



Beschluss-Nr.: 26/6/2016
vom: 19.10.2016

1. Bezeichnung der Vorlage:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan einschließlich der erforderlichen Anlagen der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

2. Gesetzliche Grundlagen:

Thüringer Kommunalordnung § 50, §§ 53-59; Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung §§ 1-24 und § 35

3. Text der Vorlage:

Die Gemeinschaftsversammlung erlässt die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 und beschließt den Haushaltsplan samt seiner Anlagen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 der im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2017 auf 1.854.100 € im Haushaltsjahr 2018 auf 1.851.800 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und den Ausgaben im Haushaltsjahr 2017 auf 10.000 € im Haushaltsjahr 2018 auf 0 € festgesetzt wird.

4. Begründung:

Die Gemeinschaftsversammlung hat für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Die Haushaltssatzung kann Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre, nach Jahren getrennt, enthalten.

5. Vorlagenberatung:

Die Vorlagenberatung erfolgte mit den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung und der Kämmerei der VG "Hainleite".

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
tatsächliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
davon anwesende Mitglieder: 11 + 1

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Wolkramshausen, den 19.10.2016



Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

Die Bekanntmachung erfolgt im Hainleite Journal (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite), Nr. 1 (22. Jahrgang) vom 25.01.2017

Beschluss-Nr.: 27/6/2016
vom: 19.10.2016

1. Bezeichnung der Vorlage:
Finanzplan

2. Gesetzliche Grundlagen:

Thüringer Kommunalordnung §§ 26 (2) Nr. 8, 62 (5); Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung §§ 2 (2) Nr. 5, 10, 24 und 35 (2) hat die Verwaltungsgemeinschaft ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde gelegt.

3. Text der Vorlage:

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt den Finanzplan für die Jahre 2016-2020.

4. Vorlagenberatung:

Die Vorlagenberatung erfolgte mit den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung und der Kämmerei der VG "Hainleite".

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
tatsächliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
davon anwesende Mitglieder: 11 + 1

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Wolkramshausen, den 19.10.2016



Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

Die Bekanntmachung erfolgt im Hainleite Journal (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite), Nr. 1 (22. Jahrgang) vom 25.01.2017

Beschluss-Nr.: 28/6/2016
vom: 19.10.2016

1. Bezeichnung der Vorlage:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan einschließlich der erforderlichen Anlagen der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite - WAFG „Hainleite-Wipper“ für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

2. Gesetzliche Grundlagen:

Thüringer Kommunalordnung §§ 53-59; Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung §§ 1-24 und § 35

3. Text der Vorlage:

Die Verwaltungsgemeinschaft- WAFG „Hainleite-Wipper“ erlässt die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 und beschließt den Haushaltsplan samt seiner Anlagen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 der im Verwaltungs-

haushalt in den Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2017 auf 20.000 € im Haushaltsjahr 2018 auf 20.000 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und den Ausgaben im Haushaltsjahr 2017 auf 24.200 € im Haushaltsjahr 2018 auf 24.200 € festgesetzt wird.

4. Begründung:

Die Verwaltungsgemeinschaft - WAFG hat für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Die Haushaltssatzung kann Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre, nach Jahren getrennt, enthalten.

5. Vorlagenberatung:

Die Vorlagenberatung erfolgte mit den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
tatsächliche Anz. der Mitglieder: 14 + 1
davon anwesende Mitglieder: 11 + 1

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 4

Wolkramshausen, den 19.10.2016



Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

Die Bekanntmachung erfolgt im Hainleite Journal (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite), Nr. 1 (22. Jahrgang) vom 25.01.2017

Beschluss-Nr.: 29/6/2016
vom: 19.10.2016

1. Bezeichnung der Vorlage:

Finanzplan

2. Gesetzl. Grundlage:

Thüringer Kommunalordnung §§ 26 (2) Nr. 8, 62, Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung §§ 2(2)Nr.5, 10 und 24 hat die Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite - WAFG „Hainleite-Wipper“ ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen.

3. Text der Vorlage:

Die Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ - WAFG beschließt den Finanzplan für die Jahre 2016 – 2020.

4. Vorlagenberatung:

Die Vorlagenberatung erfolgte mit den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung der VG „Hainleite“.

A
M
T
L
I
C
H
E
R
T
E
I
L

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anz. der Mitglieder:	14 + 1
tatsächliche Anz. der Mitglieder:	14 + 1
davon anwesende Mitglieder:	11 + 1
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	4

Wolkramshausen, den 19.10.2016



Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

Die Bekanntmachung erfolgt im Hainleite Journal (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“, Nr. 1 (22. Jahrgang) vom 25.01.2017

www.vg-hainleite.de

HAUSHALTSSATZUNG der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite Wirtschaftsansiedlungsförderungsgemeinschaft Hainleite Wipper“ für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Aufgrund des Beschlusses Nr.: 28/6/2016 vom: 19.10.2016 erlässt die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 wird hiermit festgesetzt.

Er schließt im Verwaltungshaushalt 2017 und 2018 in den Einnahmen und den Ausgaben mit 20.000 € und 20.000 € im Vermögenshaushalt 2017 und 2018 in den Einnahmen und den Ausgaben mit 24.200 € und 24.200 €€

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 auf 0 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für Gemeindesteuern werden in den jeweiligen Haushaltssatzungen der Mitgliedsgemeinden festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird für das Haushaltsjahr 2017 auf 3.333 € und für das Haushaltsjahr 2018 auf 3.333 € festgesetzt.

§ 6

Der Stellenplan ist Bestandteil des Haushaltsplanes und liegt als Anlage bei.

Die Erheblichkeitsgrenze über- und außerplanmäßiger Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird auf 1.500 € festgesetzt.

Die Erheblichkeitsgrenze über- und außerplanmäßiger Ausgaben im Vermögenshaushalt wird auf 1.500 € festgesetzt.

§ 7

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2017 und für das Haushaltsjahr 2018 mit Wirkung vom 01. Januar 2018 in Kraft.

Ausfertigungsvermerk

Die Übereinstimmung des Satzungstextes mit dem Willen der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Satzungsverfahrens werden bekundet.

Wolkramshausen, den 21.11.2016



Uta Altenburg,
Gemeinschaftsvorsitzende

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

Mit Beschluss-Nr.: 28/6/2016 der Gemeinschaftsversammlung vom 19.10.2016 wurden die Haushaltssatzung 2017 und 2018 und der Haushaltsplan 2017 und 2018 samt Anlagen der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ – WAFG „Hainleite – Wipper“ beschlossen.

Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Nordhausen hat mit Schreiben vom 16.11.2016 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2017 und 2018 samt Anlagen rechtsaufsichtlich gewürdigt.

Bekanntmachungsvermerk:

Die Bekanntmachung erfolgt gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO.

Die Bekanntmachung erfolgt im Hainleite Journal (Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“, Nr. 1 (22. Jahrgang) vom 25.01.2017

Tag der öffentlichen Bekanntgabe: 25.01.2017

Auslegungsvermerk:

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom 26.01.2017 bis 10.02.2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“, Backsüber 3, 99735 Wolkramshausen, im Zimmer der Gemeinschaftsvorsitzenden öffentlich aus.

In eigener Sache

Um eine wirklich gute Qualität der Bilder im Hainleite Journal zu garantieren müssen ein paar Kleinigkeiten beachtet werden:

- Bilder bitte so groß wie möglich lassen und auch gern direkt an den Verlag schicken!
- oder Bilder mit einer Auflösung von mind. 300 dpi abspeichern!

- Bitte keine(!) Bildbearbeitungen vornehmen, besser Bearbeitungswünsche an den Verlag weiterleiten!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Dirk Schröter, le petit

Stellenausschreibung

In der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ ist

zum 01.04.2017 die Stelle als Kämmerer/in

in Vollzeit neu zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Leitung der Finanzverwaltung mit den Bereichen Kasse, Vollstreckung und Steuern
- Aufstellung und Vollzug sowie Überwachung der Haushaltspläne, Haushaltssatzungen, Jahresrechnungen
- Erarbeitung des Jahresabschlussberichtes
- Finanz- und Investitionsplanung
- Erstellen von Haushaltssicherungskonzepten
- Erarbeitung von Statistiken
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Kreditwirtschaft
- Erarbeitung von Beratungs- und Beschlussvorlagen für den Gemeinderat und die Ausschüsse und deren Nachbearbeitung
- Zuschuss- und Zuwendungswesen
- Fördermittelanträge

Die Zuordnung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium zum/zur Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH), Bachelor of Arts Public Management oder Befähigung für den gehobenen allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienst (FL II) und Betriebswirt - Public Management (FL III) oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige praktische Erfahrungen und tiefgründige Kenntnisse im öffentlichen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (Schwerpunkt Kameralistik)
- fundierte Kenntnisse in der doppelten Haushaltsführung
- umfassende EDV-Kenntnisse insbesondere auf dem Gebiet des Finanzwesens (H&H)
- Führerschein Klasse B
- ein hohes Maß an Engagement, Verantwortungsbewusstsein, persönliche Initiative, verbunden mit Entscheidungsfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen
- hohe Einsatzbereitschaft auch außerhalb der normalen Arbeitszeit (Teilnahme an Sitzungen)
- sicheres schriftliches, mündliches und bürgerfreundliches Auftreten und Verhalten, Verhandlungsgeschick
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- ein sehr verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- einen Vollzeitarbeitsplatz
- eine Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsumfeld
- die Bezahlung nach TVöD-VKA mit der Entgeltgruppe 9b
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung

Die Verwaltungsgemeinschaft Hainleite besteht aus sechs Gemeinden. Ihr Verwaltungssitz befindet sich in Wolframshausen. Die Verwaltungsgemeinschaft Hainleite liegt im Landkreis Nordhausen in Nordthüringen. Sie zieht sich entlang der Wipper und dem Höhenzug Hainleite, welcher ihr den Namen gibt. Eine gute Verkehrsanbindung ist durch die A38 sowie die Bahnstrecke Leinefelde-Nordhausen, Erfurt-Nordhausen gegeben.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung (insbesondere Lebenslauf, lückenloser Tätigkeitsnachweis, Zeugnisse der Berufs- bzw. Studienabschlüsse, Arbeitszeugnisse, Referenzen) richten Sie bitte bis 15.02.2017 an die

**VG „Hainleite“
Gemeinschaftsvorsitzende Frau Altenburg
- Stellenausschreibung -
Baksüber 3
99735 Wolframshausen**

Schwerbehinderte Bewerber/-innen finden bei gleicher Eignung bevorzugte Berücksichtigung.

Fahr- bzw. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Wenn Sie die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, vergessen Sie bitte nicht, einen entsprechend adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen, andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen nach dem Auswahlverfahren unter Beachtung des Datenschutzes vernichtet.

*Altenburg
Gemeinschaftsvorsitzende*

Das Steueramt informiert...

Sie darüber, dass auch in diesem Jahr Grundsteuerbescheide nur bei Veränderungen im vergangenen oder laufenden Jahr verschickt werden. Grundsteuerbescheide sind Dauerbescheide, das bedeutet sie gelten für die Folgejahre bis eine Änderung notwendig wird. (Die Allgemeinverfügung dazu finden Sie in den ortsüblichen Bekanntmachungen/Verkündigungstafeln.) Bitte bewahren Sie diese Bescheide auf und geben Sie notwendige Änderungen – z. B. der Bankverbindung

für Abbucher oder der Wohnanschrift – rechtzeitig beim Steueramt der VG „Hainleite“ an. Kopien für die ARGE erhalten Sie kostenlos auf Anforderung. Auch in diesem Jahr werden in allen Gemeinden die Hunde gezählt. Bitte denken Sie an die schriftlichen An- und Abmeldungen, wenn Sie Hund/e halten oder abgeben bzw. bei Verendung von Tieren oder Umzug des Hundehalters usw. Jeder dieser Umstände ist sofort meldepflichtig. Zuwiderhandlungen können mit einer

Geldbuße geahndet werden. Die Satzungen können im Steueramt der VG Hainleite eingesehen werden oder auch im Internet unter www.vg-hainleite.de/vg-hainleite/Satzungen. Hier finden Sie auch Formulare zum Ausdrucken für die An- und Abmeldung. Eine schnelle Mitteilung können Sie immer per E-Mail erledigen an: steueramt@vg-hainleite.de

gez. Eckebrecht, Steueramt

Hinweis an alle Pferde- und Hundehalter

Es gibt in allen Gemeinden immer mehr Pferde- und Hundehalter, die mit ihren Tieren durch die Ortslage spazieren gehen oder reiten.

Im Ordnungsamt kommt es vermehrt zu Beschwerden, weil die Straßen, Gehwege und Grünflächen mit Tierkot verschmutzt werden. Besonders verärgert sind hierbei die Grundstückbesitzer, die bei Ihrer wöchentlichen Straßenreinigung immer wieder auf Tierkot stoßen und dabei selbst gar kein Tier besitzen.

Wir möchten aus diesem Grund nochmals auf die Bestimmungen der Ordnungsbehördlichen Verordnung der VG Hainleite aufmerksam machen.



Die §§ 17 bzw. 18 der Ordnungsbehördlichen Verordnung sagen eindeutig aus, dass durch Tierkot Straßen und öffentliche Anlagen nicht verunreinigt werden dürfen. Der Halter oder der mit der Füh-

rung oder Haltung von Tieren Beauftragte ist zur sofortigen Beseitigung von Verunreinigungen verpflichtet.

An dieser Stelle möchten wir wiederholt darauf hinweisen, dass die Gemeinden und das Ordnungsamt kostenlos Plastiktüten für die Entsorgung von Hundekot zur Verfügung stellen.

Sollte unserem Hinweis keine Beachtung geschenkt werden, können die von den Tierhaltern begangenen Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden.

gez. Husung, Ordnungsamt

Räum- und Streupflicht

Die Grundlage für den Winterdienst bildet die Satzung über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) im Gebiet der jeweiligen Gemeinde. Nach dieser Satzung haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor ihrem Grundstück in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Anschließend ist der Gehweg mit abstumpfenden Stoffen abzustreuen. Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Gehwegfläche gewährleistet ist. Der Winterdienst ist in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr durchzuführen. Die Abflussrinnen müssen

bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden. Bei Eisglätte sind die Bürgersteige grundsätzlich in voller Breite und Tiefe, Zugänge zur Fahrbahn und zu Überwegen in einer Breite von 1,5 m abzustumpfen.

Für die Gemeinden Großlohra, Hainrode, Kleinfurra und Wolframshausen gilt: Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zu Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet. In Jahren mit geraden Endziffern sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke,



in Jahren mit ungeraden Endziffern die Eigentümer oder Besitzer auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.

gez. Husung, Ordnungsamt

„Hainleite Journal“ – Erscheinungstermine 2017

Nr. der Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
2/2017	09.03.2017 (Donnerstag)	27.03.2017 (Montag)
3/2017	10.05.2017 (Mittwoch)	26.05.2017 (Freitag)
4/2017	10.07.2017 (Montag)	25.07.2017 (Dienstag)
5/2017	11.09.2017 (Montag)	25.09.2017 (Montag)
6/2017	09.11.2017 (Donnerstag)	27.11.2017 (Montag)

gez. Körber, Redaktion des „Hainleite Journal“



Die Interessengemeinschaft Burg Straußberg e. V. informiert Ein Rückblick mit Ausblick

Ein arbeits- und erlebnisreiches Jahr liegt hinter uns. Wenn sich zu Himmelfahrt das Burgtor für Besucher geöffnet hat, war dies nicht das Ende des Winterschlafes auf dem Burggelände. Vorbereitungen in verschiedensten Arbeitsbereichen laufen das ganze Jahr hindurch. Über die Sommermonate fanden bis zum Tag des offenen Denkmals unterschiedlichste Veranstaltungen statt. Eine beachtliche Anzahl an Stunden widmete der Verein den Führungen. Insgesamt konnte der Verein über 900 Besucher in der Burg begrüßen, wobei erfreulicher Weise ein hoher Anteil an Kindern und Jugendlichen zu verzeichnen war. Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war das 4. Hamburger Schülerprojekt, bei der wieder eine 8. Klasse eine Woche lang burgenkundliche, bauarchäologische und denkmalpflegerische Aktivitäten durchführten. Zum ersten Mal wurde das Projekt gemeinschaftlich mit der Deutschen Burgenvereinigung e. V. veranstaltet. Wir würden uns freuen, wenn wir bei Schulen und Trägern von Jugendeinrichtungen Interesse erwecken könnten, unsere Möglichkeiten partnerschaftlich in ihre eigenen Projektideen einzubinden.

Im Baubereich wurde an den Vorhaben der Burgküche und Einsturzsicherung der Zwingermauer weitergearbeitet. Leider macht uns der Zustand der äußeren Mauerschale des Bergfrieds zunehmend Sorge. 1899 letztmalig saniert, zeigt er die neuen Schäden immer sichtbarer. Erste Bemühungen zur Generalsanierung sind angelaufen. Neben der Mauerschalensicherung macht sich leider die komplette Erneuerung der erst 1990/92 fertig gestellten Aussichtsplattform erforderlich. Im Zuge der Erneuerung soll der Bergfried das noch vielen bekannte Dach wieder bekommen. Ein Mammutprojekt, welches der Burg ein Stück seiner Würde zurückgeben soll. Doch bis dahin sei es uns erlaubt, an dieser Stelle eine Bitte in Form eines Spendenaufrufes einzufügen. Wir würden uns freuen, wenn Sie mit uns gemeinsam am Erhalt eines überregionalen Baudenkmals mitwirken würden und so etwas Bleibendes gestalten.

Wir möchten es nicht versäumen, uns bei allen bisherigen Förderern und Sponsoren für ihre vielgestaltigste Unterstützung



recht herzlich zu bedanken und wünschen für 2017 alles erdenklich Gute.

gez. Steinhardt

Kontakt:
Interessengemeinschaft Burg Straußberg e. V.
Oberdorf 3, 99706 Sondershausen

Spendenkonto: Kyffhäusersparkasse
IBAN DE91 8205 5000 3000 0032 81
BIC HELAEF 1KYF

Bestattungsinstitut Torsten Engelhardt

- Erd-, Feuer-, See-, Friedwald-, Diamant- und Brillantbestattung
- Vorsorge zu Lebzeiten
- kostenlose Hausbesuche
- Wir erledigen gerne alle Formalitäten für Sie!
- 24 Stunden Rufbereitschaft!

**Am Burgberg 9a
99755 Ellrich
Telefon (03 63 32) 2 06 50**

**Filiale Nordhausen
Altendorf 12
Telefon (03 63 32) 2 06 50**

Andreas Rothenberg & Ronald Dresler GbR

Forstdienstleistungen

Problembaumbaumfällung • Einschlag • Rückung • Gatterbau



zertifiziert nach
RAL Gütezeichen
244/1 Holzernie und
244/2 Holzrücken

**Appenröder Straße 5
99755 Ellrich/OT Werna**
Telefon 0 15 20 1 79 58 52
oder 01 62 774 95 22
ronalddresler66@freenet.de
www.forst-r-d.de





Impressum

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Das Hainleite Journal erscheint jeden 2. Monat, jeweils am 25., sofern dieser Tag ein Werktag ist. Ist der 25. Kalendertag ein Sonn- oder Feiertag erscheint das Amtsblatt am darauf folgenden Werktag. Es wird an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“ kostenlos verteilt. Des weiteren besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt im Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“, Backsüber 3, 99735 Wolkramshausen einzeln oder im Abonnement kostenlos, im Falle des Postversandes gegen Erstattung der Portokosten, zu beziehen.

Hinweis:

Die einzelnen Textbeiträge geben die Auffassung der Autoren wieder. Diese zeichnen sich für den Inhalt und die Urheberrechte verantwortlich.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
02/2017 **9. März 2017**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“

Redaktion: Hauptamt – Frau Körber
Backsüber 3
99735 Wolkramshausen

Telefon: 03 63 34-5 80 11
Telefax: 03 63 34-5 80 19
E-Mail: redaktion@vg-hainleite.de
Internet: www.vg-hainleite.de
Anzeigen: le petit - schröter
Werbeagentur & Verlag

Layout & Druck: le petit - schröter
Werbeagentur & Verlag
99734 Nordhausen,
Alte Leipziger Str. 50

Telefon: 03 63 31-46 98 00
E-Mail: info@lepetit-ndh.de
www.lepetit-ndh.de

Fotos: VG Hainleite, Autoren,
fotolia.com

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft „Hainleite“

Backsüber 3, 99735 Wolkramshausen

Montag:	09.00-12.00 Uhr
Dienstag:	09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr
Mittwoch:	Geschlossen
Donnerstag:	09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
Freitag:	09.00-12.00 Uhr
Samstag:	Nach Terminvereinbarung

**Sprechzeiten der
Gemeinschaftsvorsitzenden:**

Dienstag: 13.00-18.00 Uhr

Bekanntmachung Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2017

Sehr geehrte Tierbesitzer,

die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2017 zum Stichtag 03.01.2017 durch. Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender Satzung nachzukommen.

Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2017

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs.1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2013 (GVBl. S. 299), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 28. September 2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2017 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1.	Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel	je Tier 4,20 Euro
2.	Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel	
2.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 6,00 Euro
2.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 6,50 Euro
3.	Schafe und Ziegen	
3.1	Schafe bis 9 Monate	je Tier 0,10 Euro
3.2	Schafe über 9 bis 18 Monate	je Tier 1,00 Euro
3.3	Schafe über 18 Monate	je Tier 1,00 Euro
3.4	Ziegen bis 9 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.5	Ziegen über 9 bis 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.6	Ziegen über 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
4.	Schweine	
4.1	Zuchtsauen nach erster Belegung	
4.1.1	weniger als 20 Sauen	je Tier 1,20 Euro
4.1.2	20 und mehr Sauen	je Tier 1,60 Euro
4.2	Ferkel bis 30 kg	je Tier 0,60 Euro
4.3	sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg	
4.3.1	weniger als 50 Schweine	je Tier 0,90 Euro
4.3.2	50 und mehr Schweine	je Tier 1,20 Euro
5.	Bienenvölker	je Volk 1,00 Euro
6.	Geflügel	
6.1	Legehennen über 18 Wochen und Hähne	je Tier 0,07 Euro
6.2	Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.3	Mastgeflügel (Broiler) einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.4	Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,20 Euro
7.	Tierbestände von Viehhändlern	vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)
8.	Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt	6,00 Euro

Absatz 4 bleibt unberührt.

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2017 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2 und 4.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn:

1. Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 in die Kategorie I eingestuft worden.

2. Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft. Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2017 schriftlich vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der

Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

§ 2

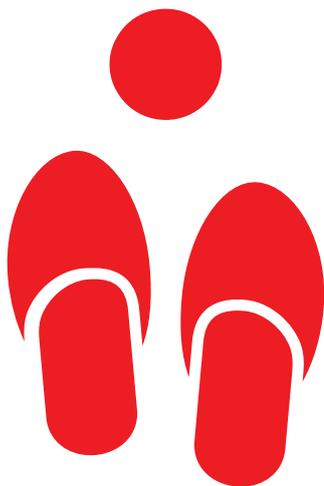
(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Bienenvölker und Geflügel ist entscheidend, wie viele Tiere bei der gemäß § 18 Abs. 1 Thür-TierGesG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2017 vorhanden waren.

(2) Die Tierhalter haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker oder die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) anzugeben. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl

der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierhalter für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2017 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.



kskndh.de/baufi

Gemütlichkeit ist einfach.

Wenn man energetisch modernisiert und ein behagliches Zuhause schafft.

 Kreissparkasse Nordhausen

(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2017 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2017 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2017 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend. Absatz 2 gilt entsprechend.

Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse

von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2017 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierhalter, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) begleichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 28. September 2016 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2017 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 24. Oktober 2016 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.
Jena, 01. November 2016

*Dr. Karsten Donat, Geschäftsführer
der Thüringer Tierseuchenkasse*



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst sagt Dankeschön

Für gewährte Hilfen und Spenden zugunsten des Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes im Novalis Diakonieverein e.V. Ebeleben bedanken sich die Mitarbeitenden aus Sondershausen, Sömmerda und Artern im zu Ende gehenden Jahr 2016 besonders herzlich.

Diese Beihilfen kommen insbesondere dem Beistand von kranken, sterbenden und trauernden Menschen sowie deren Angehörigen zugute, sie stärken das eh-

renamtliche Engagement und gewährleisten professionelle Informationstätigkeit durch Vorträge, Beratungen oder persönliche Gespräche über Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten.

Jeden ersten Montag im Monat bieten wir für Menschen mit und nach einem schweren Verlust die Begegnung im TrauerCafé in der Cruciskirche von 10.00 bis 11.30 Uhr an.

Unsere soziale Arbeit verläuft größtenteils im Stillen und damit im Sinne der Hilfe-

suchenden und ist für Betroffene kostenfrei. Öffentliche Aufmerksamkeit kann Hospizarbeit daher nicht immer erzielen. Umso mehr sind wir auf uneigennützig Unterstützung, freiwillige Gaben und Spenden angewiesen, um die wir auch künftig sehr herzlich bitten.

Allen Leserinnen und Lesern des Amtsblattes einen guten Jahresbeginn 2017.

gez. Susanne List, Koordinatorin

ST. ECKHARDT
TRANSPORTE & CONTAINERSERVICE

- Container-Bereitstellung
- fachgerechte Entsorgung von Bauschutt, Erdaushub, gemischte Baustellenabfälle, Baumschnitt u. v. a. m.
- Anlieferung von Kies, Sand, Mutterboden und Schotter
- Ausführung von Bagger- und Abrissarbeiten

Werkstraße 120 • 99759 Sollstedt
Telefon: 03 63 38-4 46 45 • Fax: 4 46 62

Sauer's TOMATENBÖRSE
155 SORTEN TOMATEN, 250 SORTEN GEMÜSE & KRÄUTER
29./30.04. & 1. MAI 10.00-18.00 UHR

Gärtnerei Sauer, Zorger Landstrasse 2 99755 Ellrich 036332-20381 www.sauer-ellrich.de

Neues aus der Schulsozialarbeit an der Staatl. Regelschule „Hainleite“

Mit Beginn des neuen Jahres verabschiede ich mich bis Mai 2018 in die Babypause. Ich bedanke mich herzlich bei allen für die bisherige schöne und harmonische Zusammenarbeit und freue mich sehr auf ein Wiedersehen. Meine Vertretung hat Victoria Peinemann übernommen, die sich im Folgenden kurz vorstellen möchte: Als Vertretung für Frau Lier hatte ich Anfang Januar als Dipl. Sozialarbeiterin meinen ersten Arbeitstag an der Regelschule Hainleite. Ich arbeite seit zehn Jahren mit Kindern, Jugendlichen & Eltern in verschiedenen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe. Meine Wurzeln liegen zum Teil in Wolframshausen. Ich freue mich darum besonders, Schüler, Eltern und Lehrer an der Regelschule Hainleite in Wolframshausen zur Seite zu stehen. Bereits 2014 habe ich mit Schülern der Regelschule einen Dokumentarfilm über verlassene Orte in Wolframshausen „Lost Places auf der Spur“ im Rahmen eines Projektes erstellt (<https://www.youtube.com/watch?v=DhVQv902J6Y>). Viele interes-



sierte Bürgerinnen und Bürger sahen den Film zur Premiere zum Tag des Offenen Denkmals 2014 in „Hue de Grais“. Als Vertretung für Frau Lier möchte ich mich weiter für Jugendliche in der VG Hainleite

engagieren und die etablierten Projekte, vertrautes wie Arbeitsgemeinschaften und Ferienaktionen wird es weitergeben, und neues darf auch entstehen. Sie erreichen mich zu den bekannten Sprechzeiten an der Schule Montag-Mittwoch sowie Freitag von 8.00-14.00 Uhr, auch die bekannten Telefonnummern gelten weiterhin und Termine können auch auf diesem Weg vereinbart werden.

Wir wünschen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr 2017.

Schulsozialarbeit an der Staatl. RS „Hainleite“ Wolframshausen ist ein Angebot der Frohen Zukunft Nordhausen e.V. und wird gefördert aus Mitteln des Freistaates Thüringen, Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit sowie dem Landkreis Nordhausen.

Anika Lier & Victoria Peinemann,
Schulsozialarbeiterinnen an der

Staatl. RS „Hainleite“ Wolframshausen
Telefon 03 63 34-59 74 03,
Mobil: 01 63-890 87 63 (in den Ferien),
Email: peinemann@frohezukunft.eu

Tipps für alle Autoren und Schreiber: Leerzeichen richtig setzen!

In der DIN 5008 sind die erforderlichen Regeln genau beschrieben. Hier die wichtigsten Festlegungen:

Satzzeichen

Es folgt kein weiterer Satzschlusspunkt, wenn ein Abkürzungspunkt am Ende eines Satzes steht.

Ohne vorausgehende Leerstelle stehen Punkte, Kommata, Semikolons, Doppelpunkte, Frage- und Ausrufungszeichen.

Gedankenstriche

Der Gedankenstrich wird meistens mit einem Halbgeviertstrich (langer „Mittestrich“) dargestellt. Man kann aber auch alternativ den kürzeren Mittestrich (-) be-

nutzen. Ein Leerzeichen wird immer vor und nach dem Gedankenstrich eingefügt. Es gibt aber eine Ausnahme: Nach dem zweiten Gedankenstrich entfällt die Leerstelle, wenn anschließend ein Satzzeichen folgt.

Schrägstriche

Schrägstriche werden nicht durch Leerzeichen vom vorausgehenden und nachfolgenden Text getrennt.

Anführungszeichen

Vor und nach dem Text, den man einschließt, stehen ohne Leerzeichen die Anführungszeichen. Vor dem öffnenden und nach dem abschließenden Anfüh-

rungszeichen steht ein Leerzeichen, es sei denn, es folgt ein Satzzeichen. Hier ein

Klammern

Vor und nach dem Text, den man umschließt, stehen ohne Leerzeichen Klammern. Vor der öffnenden und nach der abschließenden Klammer steht ein Leerzeichen, es sei denn, es folgt ein Satzzeichen.

Quelle: www.officemanager.at

Sozialzentrum Heringen



Ihr Pflegedienst in Hainleite und Goldenen Aue

Ambulante Pflege und Tagespflege

Burgweg 1 • 99765 Heringen

Telefon 03 63 33/71 00 • Fax 03 63 33/71 0 18

info@sozialstation-heringen.de

Wir versorgen Sie in den Bereichen:

- Häusliche Kranken- und Behandlungspflege
- pflegerische Leistungen in der Häuslichkeit
- ärztliche Behandlungspflege
- zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Verhinderungspflege
- Palliativpflege
- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft
- Beratung pflegender Angehöriger
- Tagespflege Montag bis Freitag 7 - 16 Uhr



Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, denn

„Wir pflegen mit Herz und Qualität!“

Pflegedienstleiterin Schwester **Hella Steffan** und ihr Team

Klein- Klär- Anlagen
SBR, Neubau, Beratung, Festbett, Würfelbett, Filtergraben, Pflanzenklärbett usw., Angebote, Fachplanung, Begutachtung, Bauüberwachung

AQUA-PLANING TH
99752 Bleicherode - Obergebräer Str. 40
036334 - 59812 / 0171 - 5264643 / aquaplanning@t-online.de

E.H.M.K.E. Bau Niedergebra UG



Krummer Ellenbogen 93
99759 Niedergebra
Telefon 03 63 38-59 78 30
Fax 03 63 38-59 78 31
Mobil 01 72-7 98 27 01
ehmke-sdh@t-online.de

Wir führen für Sie aus:

**Maurer-, Putz- und Betonarbeiten •
Wärmedämmfassaden • Trockenbau
Pflasterarbeiten**

Wieder geht ein Jahr zu End' eh' wir es gedacht und wir feiern nun Advent und die heil'ge Nacht.

Unter diesem Motto trafen sich die Senioren der Gemeinde Großlohra auf dem festlich geschmückten Kultursaal in Friedrichslohra. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Bürgermeister konnten sich die zahlreichen Gäste bei Kaffee und Kuchen zu einem Plauderstündchen treffen. Die Kinder des ortseigenen Kindergartens und ihre Betreuer konnten mit Tänzen, Gedichten und Liedern die Herzen der Oma's und Opa's erobern. Nahtlos und zu einem weiteren Höhepunkt wurde der Auftritt der Schüler der Grundschule Niedergebra. Mit viel Spaß und Enthusiasmus wurde ein Bühnenstück über Märchenfiguren, die sich als Weihnachtsmann bewarben, aufgeführt. Viel Beifall und ein

kleines Geschenk von der Gemeinde für jeden Mitwirkenden war der verdiente Lohn für eine gelungene Darbietung. Den würdigen Schlusspunkt unter diesen vorweihnachtlichen Nachmittag setzten die „Hainleite-Musikanten“. Mit weihnachtlichen Weisen, die Alle zum Mitsingen bewegten, wurde das Programm beendet. Ein kleines Abendbrot rundete den schönen Nachmittag ab. Alle Senioren waren sich einig: „Im nächsten Jahr kommen wir wieder“. An dieser Stelle sei Dank gesagt, allen Helfern und Mitwirkenden.

gez. S. Schäfer

Neujahrswünsche

Für das neue Jahr 2017, das nun vor uns liegt, wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute, viel Glück und Gesundheit, schöne Tage im Kreise lieber Menschen und jeden Tag einen Grund zum Lächeln.

Ihr Bürgermeister S. Schäfer



Neues aus der Kita „Spielhaus“ Großlohra

Liebe Leser, nun hat ein neues Jahr begonnen und wir wünschen auf diesem Wege allen Lesern ein frohes und gesundes neues Jahr 2017. Auch in dieser Ausgabe möchten wir von unseren letzten Aktivitäten im Kindergarten berichten. Am 18. November 2016, zum bundesweiten Vorlesetag, kann jeder, der Spaß am Vorlesen hat, anderen vorlesen. Zu uns in den Kindergarten kam in diesem Jahr Frau Schütz aus Sundhausen, die in der Igel- und der Spatzengruppe jeweils 1 Geschichte vorgelesen hat. Die Kinder hörten interessiert zu und bedankten sich bei ihr mit dem Vorsingen von Liedern. Auf diesem Weg möchten wir uns bei Frau Schütz nochmals für das Vorlesen in unserer Einrichtung bedanken.

gegrillte Würstchen. Viele kauften auch Dekorationsartikel, die die Erzieherinnen gemeinsam mit Eltern hergestellt hatten. Die Kinder konnten im Kindergarten basteln und malen oder sich das Märchen von „Hänsel und Gretel“ anhören und Bilder dazu auf der Leinwand ansehen. Auch der Weihnachtsmann schaute vorbei und brachte den Kindern kleine Geschenke. Ohne viele fleißige Hände wäre unser Weihnachtsmarkt nicht so gelungen gewesen und deshalb möchten wir uns auf diesem Wege bei allen fleißigen Helfern im Vor- oder Hintergrund ganz herzlich bedanken.

Am 14. Dezember 2016 trafen sich Erzieherinnen und Eltern und gründeten für den Kindergarten einen Förderverein. Er wird den Namen „Förderverein Kindergarten Spielhaus e.V.“ tragen.

Zum Nikolaus gab es für unsere Kinder eine besondere Überraschung. Der Puppenspieler hatte sich für den 08.12.2016 angemeldet und spielte für uns das Märchen „Rumpelstilzchen“. Alle Kinder verfolgten gespannt die Vorführung und hatten viel Freude daran. Wir bedanken uns bei der Firma „Volker Marschause Transport & Handel“, der uns den Puppenspieler sponserte.

Der vorletzte Kindergarten tag im Jahr war bei uns in der Einrichtung der 21.12.2016. Dieser Tag begann im Kindergarten mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend fanden die Weihnachtsfeiern in den Gruppen statt, bei denen auch ein Besuch des Weihnachtsmannes nicht fehlen durfte. Viele Kinder sagten Gedichte auf und sangen für den Weihnachtsmann. Es gab auch für alle Kinder Geschenke. Wir bedanken uns bei Gerd Hellwing, der sich als Weihnachtsmann zu Verfügung stellte und uns auch schon zu unserem Weihnachtsmarkt als Weihnachtsmann unterstützte.



Jetzt sind wir schon fleißig dabei und bereiten uns auf unsere Auftritte zum Kinderkarneval am 26.02.2017 vor. Unsere Faschingsfeier im Kindergarten findet in diesem Jahr am Donnerstag, den 23.02.2017 statt.

Am 11.03.2017 findet unser 2. Kleiderbasar statt. Wer einen Stand machen möchte, meldet sich bitte im Kindergarten dafür an.

Wir freuen uns mit unseren Kindern auf ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr 2017.

gez. C. Walter

im Namen des Kindergartenteams



Am 25.11.2016 war es dann soweit. Nach vielen Vorbereitungen, fand unser 1. Weihnachtsmarkt auf dem Außengelände unseres Kindergartens statt. Das Wetter spielte zum Glück auch mit, es war zwar kalt, aber trocken. Der Weihnachtsmarkt war mit über 200 Leuten mehr als gut besucht und alle erfreuten sich an den geschmückten Buden, tranken Glühwein, Kaffee, Kinderpunsch oder Wasser, aßen Waffeln, Berliner oder



TAXI-PETER

Taxi und Mietwagen

- ✓ Behinderten-/Rollstuhlfahrten
- ✓ Dialyse-/Serienfahrten
- ✓ Krankentransporte
- ✓ Kleintransporte
- ✓ Kurierfahrten
- ✓ Flughafentransfer



Telefon 03 63 38-4 20 20
Industriestraße 3 • 99752 Bleicherode

52 Jahre Karneval in Großlohra



Flotte Tänze, heiße Rhythmen, Lachsalmen aus der Bütt, Livemusik während und nach dem Programm sowie heiße Beats für Jung und Alt zur beliebten Rosenmontagsparty...Diese Mischung macht den Großlohraer Karneval beliebt weit über die Ortsgrenzen hinaus.

Wer noch Karten bekommen möchte, sollte sich beeilen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!

Samstag | den 11. Februar 2017

20 Uhr Abendveranstaltung
Kleinwenden

Samstag | den 18. Februar 2017

16 Uhr Nachmittagsveranstaltung
Saal „Am Anger“

Samstag | den 25. Februar 2017

20 Uhr Abendveranstaltung
Saal „Am Anger“

Sonntag | den 26. Februar 2017

15 Uhr Kinderkarneval
Saal „Am Anger“

Montag | den 27. Februar 2017

ab 19 Uhr Rosenmontagsparty
Saal „Am Anger“

Mit DJ Jens Schilling, der Taternband und kl. Tanzeinlagen und das beste Kostüm wird prämiert.

Karten erhältlich in der Gaststätte „Am Anger“ Telefon 03 63 38-604 32

gez. Christian Bernd



Fernseh - Kummer ?
Stude - Nummer !

EURONICS Stude

NDH-601231

Hauptstraße 45, 99735 Werther,
info@euronics-stude.de, www.euronics-stude.de

Claudia's Kosmetikstudio

Maniküre - med. Fußpflege
Massagen - Körperbehandlung

Obergasse 48 • 99759 Großlohra
Telefon 03 63 38-6 04 84

WILHELM TORSTEN

BERATUNG
Planung
Service

ELEKTROINSTALLATION

Kastanienweg 6
99759 Großlohra/
OT Münchenlohra
Telefon 036338/50820
Fax 036338/43761
Mobil 0171/5823293

Hubertus BERND SANITÄR HEIZUNG SOLAR

Friedrichstr. 74
99759 Großlohra

Ihr Fachhandwerker vor Ort seit 1985

Unsere Leistungen:

- Heizungsinstallation
- Regenerative Energien (Solar/Wärmepumpe/Holz...)
- Komplettbäder
- Sanitärinstallation
- Alters- und behinderten gerechte Bäder

Handwerker Meisterklasse

Tele: 036338/60447
Fax: 036338/43123
Mail: hubertusb@t-online.de
Home: www.hubertus-bernd.de

Nachdem der 1. Teil bereits in der September-Ausgabe 2016 erschien, folgt nun der 2. Teil Zur Geschichte Gast- und Backhaus Großwenden = Dorfgemeinschaftshaus

Aber was passierte nach 1990?

Die Konsumgenossenschaft löste sich in der bisherigen Form auf, somit wurden alle Einrichtungen geschlossen, auch die Gaststätte und der Lebensmitteladen in Großwenden. Die Lebensmittelverkaufsstelle wurde bis 1994 als Filiale des Geschäftes Karin Stietz geführt, aber ab Ende 1994 aus Rentabilitätsgründen geschlossen (Kunden kaufen überwiegend in den Supermärkten Bleicherode und Nordhausen). Seit dieser Zeit gibt es in Großwenden keine Einkaufsmöglichkeiten mehr, lediglich Verkaufswagen fahren durch das Dorf. Seit der Schließung der Gaststätte 1990 eröffnete der Getränkestützpunkt „Zum Nussbaum“ in der Hauptstaße 21, Inhaberin Silvane Lamster. Soweit zur Versorgung.

Der Gemeinderat entschloss sich das ungenutzte Gasthaus nach 1990 als Dorfgemeinschaftshaus umzuwidmen. Dringende Baumaßnahmen standen an. Das Fachwerk des Ostgiebels wurde saniert, von Holzschädlingen befallene und angefaulte Balken wurden durch die Tischlerei Karsten Meyer fachmännisch durch neue ersetzt. Den Auftrag zum Ausbau der Fache erhielt das Bauunternehmen W. Waldheim, es wurde eine neue Methode mit modernen Baustoffen angewendet, leider fiel der ca. 1 cm aufgebrachte Putz komplett wieder ab, die Verbindung Ausbau und Putz war augenscheinlich nicht die richtige Lösung. Leider konnte das Bauunternehmen nicht regresspflichtig gemacht werden, der Betrieb war inzwischen in Konkurs gegangen. Durch Bereitstellung von Fördermitteln im Rahmen der Dorferneuerung wurden alle Fenster und die Eingangsbereiche wieder im ori-



ginalen Stil erneuert. Diesen Auftrag erhielt der Tischlermeister Jörg Druselmann, Kleinwenden.

Das Fachwerk ist noch zu 80 % im Original erhalten. Lediglich das Erdgeschoss des Westgiebels und die Ecke der Nordseite, da wo die Toiletten eingebaut sind, mussten in massiver Bauweise rekonstruiert werden. Soweit zur Außenhaut.

Im Jahr 2000 wurde das Dorfgemeinschaftshaus mit einem hohen Kostenaufwand-100 % Eigenmittel der Gemeinde, im Innenbereich saniert. Die herkömmliche Ofenheizung (Kachelöfen) wurde inzwischen durch eine moderne Heizungsanlage durch den Handwerksbetrieb Hubertus Bernd Friedrichslohra ersetzt, die Erschließung mit Erdgas machte dieses möglich. Die Toilettenanlage für Damen wurde in der ehemaligen Verkaufsstelle – Zugang vom Flur – eingebaut, die bisherige Toilette wurde als Herrentoilette neu gestaltet.

Die Einrichtung, Bestuhlung (Stühle u. Tische), Küche, bot zu diesem Zeitpunkt ein total schlechtes Bild. Im Rahmen des Förderprogramms zur Förderung der Struktur in ländlichen Gebieten, nutzte der Gemeinderat die Chance und stellte Fördermittelanträge, die auch bewilligt wurden. Das gesamte Haus erhielt eine neue Bestuhlung und die Küche konnte neu eingerichtet werden.

Anmerkung: Der in der ersten Etage befindliche Saal hat in den vergangenen Jahren viel gesehen. Nur allein wenn man die Kirmesfeiern der Vergangenheit denkt, so wie Fr. Beate sie beschrieben hat. Die Dielen des Saales sind aus Pitch-pine, amerikanisch harte Kiefernholzer, sind bis heute noch im Original erhalten. Anfang der 90er Jahre wurde der Fußboden mit einer speziellen Technik behandelt, so dass die Holzmaserung wieder in ihrer vollen Schönheit zum Vorschein kam. Das Haus wird von den Bürgern gegen ein entsprechendes Entgelt genutzt. Die örtlichen Vereine haben bis jetzt die Möglichkeit die Räumlichkeiten kostenlos zu nutzen. Die zur Gaststätte gehörende Wohnung wurde zeitweise als Arztpraxis oder Wohnung vermietet, gegenwärtig besteht die Möglichkeit, diese als Ferienwohnung gegen ein entsprechendes Entgelt zu nutzen.

Besonders freut mich persönlich und alle Großwendener, dass der Gemeinderat am Anfang des 21. Jahrhunderts erkannt hat, dass dieser Fachwerkbau erhalten werden muss. Zurzeit werden umfangreiche Werterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen, wie Neueindeckung des Daches, Dämmung der Saaldecke, Erneuerung der Beschieferung mit Naturschiefer der Fassade in Richtung Kirchberg durchgeführt bzw. sind bereits abgeschlossen. So eine Maßnahme kann nur geplant und durchgeführt werden, wenn die notwendigen Eigenmittel vorhanden sind bzw. ein Förderprogramm ausgeschöpft wird, 65 % wurden hierfür bereitgestellt.

gez. Gerlinde Apel

Salon Yvonne
Hair and Nails

Warteberg Siedlung 7
99735 Werther
Telefon 036 31-603402

Kirchberg 41 (im Gemeindeamt)
99759 Großlohra
Telefon 03 63 38-5987 06

*Schnipp, schnapp
Haare ab!*



Steinmetzbetrieb
Reimann



Kalistraße 10
99759 Sollstedt
Telefon 03 63 38-638 30
natursteinbetrieb.reimann@web.de

ERGO
Versichern heißt verstehen.

„Was mir wichtig ist, will ich schützen – aber wie?“

Mit den richtigen Absicherungen für Ihre jeweilige Lebensphase – besonders vorteilhaft im ERGO Paket Plus. Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin mit mir.

Generalagentur
Sven Czerwinski



Hesseröder Str. 14, 99734 Nordhausen
Tel 03631 478003
sven.czerwinski@ergo.de

RS Steuerkanzlei Rieche & Sawatzki

Schillerstraße 16
99752 Bleicherode
Tel.: 036338/4561-0

Rehunger Str. 11
99759 Sollstedt
Tel.: 036338/62142
(nur Terminvereinbarung)

www.steuerkanzlei-rs.de

Wirtschaftsberatung/Steuerrecht




Kinderweihnachtsfeier in Hainrode

Am 17. Dezember hatten die Hainröder Landfrauen wieder zur Kinderweihnachtsfeier eingeladen. Höhepunkt war - wie jedes Jahr - die Aufführung eines Märchens durch die Landfrauen, und das zum 25. Mal ohne Wiederholung!

In diesem Jahr stand ein Medley von Rotkäppchen, den Bremer Stadtmusikanten und König Drosselbart auf dem Programm. Mittlerweile hat es sich eingebürgert, dass mit unseren Kindern auch viele Erwachsene und Gäste aus den umliegenden Orten kommen und immer wieder begeistert sind, sowie ihre Kinder und Enkel.

Darsteller, Technik, Bühnenbilder und Kostüme waren wieder super. Alle bedankten sich mit kräftigem Applaus.

Unter den Zuschauern waren auch einige der „Kinder“, die schon vor 25 Jahren Herzklopfen vor dem Besuch des Weihnachtsmannes hatten und die gespannt waren, welches Märchen ihre Muttis einstudiert hatten. Bis heute wird das „Geheimnis“ erst

zur Aufführung gelüftet. Bei Bedarf springen sie nun selbst als Schauspieler ein oder kümmern sich mit um die Technik und helfen, wo sie gebraucht werden.

Auch in diesem Jahr gab es wieder leckeren Kuchen, so dass wieder für eine gemütliche Kaffeerunde gesorgt war.

Mit Spannung wurde der Weihnachts-



mann erwartet, der natürlich für jedes Kind Geschenke mitgebracht hatte. Mit den vorgetragenen Gedichten und Liedern war er nicht immer ganz einverstanden und forderte die Kinder auf, sich auf seinen nächsten Besuch besser vorzubereiten.

Es war wieder ein sehr schöner Nachmittag. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden vor und hinter der Bühne, den Backkünstlern, allen Helfern und dem Hainröder Schützenverein für die Hilfe und Unterstützung.

Ines Balzer und Anke Wattrudt bekamen zum Dank für ihr Engagement ein Fotoalbum überreicht, das von Jenny Horinek gestaltet wurde und in dem die 25 Jahre Märchenaufführungen dokumentiert sind.

Tina Keitel überraschte die Landfrauen mit einer selbstgebackenen Märchentorte.

Wir freuen uns schon auf das nächste Märchen Weihnachten 2017, sagen noch einmal Danke und macht weiter so!

gez. Monika Engel

Der neue Hainröder Spielplatz ist da!

Bereits im Juli sicherte die Stiftung „Ein Herz für Kinder“ der Elterninitiative Hainrode eine Spendensumme in Höhe von 5.222,91 € zu. Angeschafft werden sollte mit diesem Geld eine Turmkombination mit Hangel, Reckstangen, Free-Climbingwand, Stahlleiter, Rutsche und Schaukel. Nun wurde das Spielgerät der Firma espas geliefert und für die Hainröder Kinder geht damit ein großer Wunsch in Erfüllung. Im Frühjahr soll mit den Aufbauarbeiten begonnen werden, so dass unsere Kinder dann einen zentralen und sicheren Treffpunkt zum Spielen und Toben haben. Auch Einwohner und Gäste der Gemeinde Hainrode unterstützten das Projekt

und sorgten dafür, dass Gelder für den Aufbau sowie ein Startkapital für die eventuelle Erweiterung des Spielplatzes zur Verfügung stehen. Ein Erlös von etwas mehr als 700 € konnte durch den Verkauf von Kalendern mit Hainröder Ansichten erzielt werden. Auch durch Sammlungen aus den Vorjahren kamen bereits mehr als 400 € zusammen. 100 € spendete das Bastelstübchen De-Kora aus dem Verkauf von Losen auf dem Hainröder Weihnachtsmarkt.

Ein herzliches Dankeschön geht auch im Namen der Kinder an die Stiftung „Ein Herz für Kinder“, an alle Hainröder die mit Spenden und dem Kauf von Kalendern

und Losen ein soziales Projekt unterstützt haben sowie an alle, die bei der Projektumsetzung durch den Verkauf der Kalender und Lose, das Sammeln von Spenden und die tatkräftige Unterstützung beim Abladen des Spielplatzes behilflich waren.

gez. Tanja Goldhahn




Naildesign
Bärbel Keitel
Dorfstr. 30A
99735 Hainrode
Tel: 036334-53004
Mob: 0172-6060189



Herberge Schloss Wöbelsburg
Familiengeführte Pension
Zur Bleiche 18
99735 Hainrode
Telefon +49 (0) 36334-59213
Mobil 0176-39 68 11 29
schlosswobelsburg@t-online.de
www.schlosswobelsburg.de



PENSELER
BESTATTUNGEN
Hilfe und Beistand,
Tag und Nacht.
Telefon
036338 42318.
Penseler Bestattungen
Angerbergstrasse 58
99752 Bleicherode
www.bestattungshaus-penseler.de

Heiligabend in Hainrode

Einen etwas anderen Heiligabendgottesdienst feierten wir in Hainrode - den ersten in Eigenregie. Die Planung und Durchführung lag in den Händen des Gemeindegemeinderates. Statt der Lesung der Weihnachtsgeschichte erlebten die vielen Gottesdienstbesucher diese als Schauspiel.

Kerstin Cassube, Manuela Gorges und unsere Gemeindepädagogin Kerstin Müller hatten mit den Kindern ein sehr schönes Krippenspiel eingeübt. Die Aufführung wurde ein voller Erfolg. Der spontane Beifall sprach Bände!

Der Männergesangverein und die Bläser bereicherten mit ihren musikalischen Beiträgen den Gottesdienst.

Allen Mitwirkenden sei für ihre Bereitschaft herzlich gedankt. Den Eltern und Großeltern, die die Krippenspieler bei den Proben tatkräftig unterstützten, Anja Geier, die wieder eine Rolle übernommen hatte. Allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung des Gottesdienstes halfen, Peter Rilk für das Beschaffen und Aufstellen des Weihnachtsbaumes. Ein schöner Auftakt für die Weihnachtsfeiertage! Mit diesen Gedanken und dem Friedenslicht gingen viele nach Hause und freuten sich über den Stern in unserem Kirchturm, der alle nach Hause begleitete.

gez. Monika Engel



AUTOVERWERTUNG Jens Tetzlaff

99735 Kleinfurra · Straße der Jugend 11 · autoteile.tetzlaff@googlemail.com

Telefon 03 63 34-5 94 54 · 01 71-6 77 91 63

Ankauf von Altautos • Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen
Sicherstellung • 24h Abschleppdienst



• **Maßanfertigung von Holzgartenmöbeln**



Neues von den Wipperpiraten

Schneeflöckchen tanze,
tanze auf und nieder.
Mach uns eine Rodelbahn,
wo man lustig rodeln kann.
Schneeflöckchen tanze!

Wir wünschen allen ein Gesundes Neues Jahr 2017 !

Zum Ende des Jahres 2016 besuchten uns der Nikolaus und der Weihnachtsmann. Beide hatten eine Kleinigkeit für jedes Kind dabei.

Das Neue Jahr hält für uns bestimmt einige Überraschungen bereit. Die erste Überraschung gab es von den Kirmesburschen Kleinfurra, sie übergaben uns eine großzügige Spende von 150,00 Euro. Wir haben uns riesig gefreut - DANKE!

Nun warten wir jeden Tag auf ein bisschen Schnee, dass wir nun endlich Schlitten fahren und Schneemänner bauen können.

Unsere Schulanfänger machen beim Schwimmen große Fortschritte, sie können immer besser schwimmen und tauchen. Wir sind gespannt was alles in der nächsten Zeit passieren wird:



- Fasching
- Theaterbesuch
(Sicherheit braucht Köpfchen)

Von allen weiteren Erlebnissen erzählen wir Euch beim nächsten Mal. AHOI sagen die Wipperpiraten.

gez. Jenniffer Hase, Erzieherin

Beste Wünsche zum neuen Jahr

Das neue Jahr hat mit Schnee und Frost Einzug gehalten. Das Salzlager ist neu gefüllt und unsere Gemeindearbeiter werden dafür sorgen, dass die Straßen im Ort wie bisher gut befahrbar bleiben. Der Straßenbau in der Hauptstraße ruht witterungsbedingt, aber am Windpark in Hain wird trotz Kälte weitergearbeitet. Über Sinn und Unsinn dieser Anlagen kann man geteilter Meinung sein. Ich finde es nicht richtig, dass sie die Landschaft verschandeln, damit einige wenige großes Geld verdienen und die gesamte Bevölkerung dafür mit höheren Strompreisen bezahlt. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Kleinfurra ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017, in dem jeden ein paar seiner Wünsche in Erfüllung gehen mögen.

Ihr Bürgermeister Benno Koschorreck

Schrott sammeln und damit die Jugendarbeit unterstützen!

Die Jugendfeuerwehr Ruxleben sammelt wieder Altmetalle jeder Art. Mit dem Erlös werden die vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereiche in der Arbeit der Jugendfeuerwehr finanziert. Im letzten Jahr erhielten die Jugendlichen aus dem Erlös z. B. neue Schutzhandschuhe und Schutzkleidung für die praktische Ausbildung.

Wer also seinen Metallschrott zu Hause loswerden möchte, meldet sie einfach beim Jugendfeuerwehrwart Andreas Elle, Telefon 03 63 34-1 39 88 oder 0172-372 75 11. Der Schrott wird dann direkt bei Ihnen zu Hause vom Grundstück abgeholt, diese Aktion findet ständig das ganze Jahr über statt. Am Gerätehaus in Ruxleben (Schulstraße 95) steht auch ein Container bereit, hier kann Schrott von jedermann eingeworfen werden. Wir bitten aber nur Altmetalle einzuwerfen.

Vielen Dank für Ihre bisherige und künftige Unterstützung sagen die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Ruxleben.

gez. Andreas Elle,

Jugendfeuerwehrwart Ruxleben

Weihnachten in Hain



Da im letzten Jahr der Gottesdienst am Heiligabend kurzfristig wegen des fehlenden Daches ausgelagert werden musste, war es in diesem Jahr das feste Ziel, die Arbeiten am Fußboden rechtzeitig zu beenden. Dank des unermüdlichen Einsatzes vieler fleißiger Helfer, konnten in einem rasanten Endspurt die verspätet gefertigten neuen weißen Platten und die mühevoll gereinigten alten Ziegelplatten, noch rechtzeitig verlegt werden und der Gottesdienst mit Krippenspiel, geschmücktem Weihnachtsbaum und Krippe, fand wie geplant statt.

Allen nochmal ein großes Dankeschön dafür! Auch das Kreiskirchenamt zollt den Hainern ausdrücklichen Respekt und Anerkennung für die erbrachten Leistungen. Im Außenbereich hat sich schon viel getan, hier soll es bei wärmerem Wetter weiter gehen und zumindest der Aufgang wird noch im Frühjahr fertiggestellt und dann wird hier auch darüber ausführlich berichtet werden.

Als besondere Überraschung hat die Wipertaler Agrar GmbH Wolframshausen dem Gemeindegemeinderat noch vor dem Fest einen Scheck in Höhe von 2.500 Euro übergeben. Wir sehen das auch das als Anerkennung der Anstrengungen und als Motivation für das kommende Jahr. Also nochmals allen herzlichen Dank die mit Sach- und Geldspenden, Fachwissen, bereitgestellte Technik und Arbeitskraft die die Sanierung und Verschönerung der Hainer Dorfkirche voranbringen.

gez. K. Rosenkranz, GKR Kleinfurra-Hain



<p>SALON WOLKRAMSHAUSEN Hauptstraße 34 99735 Wolframshausen</p> <p>Di 13 - 18 Uhr Mi 9 - 13 Uhr Do 9 - 18 Uhr Fr 9 - 13 Uhr</p>	<p>SALON KLEINFURRA Hauptstraße 47 99735 Kleinfurra</p> <p>Mo 10 - 18 Uhr Di, Do 9 - 14 Uhr Mi, Fr 9 - 18 Uhr Sa 8 - 11 Uhr</p> <p>Inh. Cindy Mund</p>
<p>Telefon 03 63 34-59 95 69</p>	<p>Telefon 03 63 34-5 93 17</p>

CRE HaAR TV
DER FRISEUR

Neujahrswünsche

Wie schnell läuft uns die Zeit davon, ein Jahr vergeht, was heißt das schon? Und auf ein Jahr folgt noch ein Jahr, man denkt daran, wie alles war. Leider muss alles mal vergehn, für das, was war, ein Dankeschön!

Ein neues Jahr verspricht so oft, dass endlich kommt, was man erhofft, dass Wünsche in Erfüllung gehen, und wir auf gute Zeiten sehn, viel Neues wird bestimmt geschehn, für das, was war, ein Dankeschön!

Doch eins soll auch im neuen Jahr so bleiben wie es immer war, dass wir, wie all die Zeit vorher, ganz gleich, ob einfach oder schwer, als Freunde durch die Jahre gehn, für das, was kommt, ein Dankeschön!
- Verfasser unbekannt -

Im Namen des Gemeinderates der Gemeinde Nohra wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Nohra ein erfolgreiches, glückliches Jahr 2017 und vor allem beste Gesundheit.

gez. Uwe Wenkel,
Bürgermeister Gemeinde Nohra

Jubiläums-Wipper-Cup 2017

In diesem Jahr organisiert der SV „Friesen“ 1893 Nohra e.V. wieder das beliebte Fußballtraditionsturnier den Wipper-Cup im 25. Jahr.

Er findet in der Woche vom 19. – 25. Juni 2017 statt. Es laufen zur Zeit die Vorbereitungen um ein sportliches und kulturelles Programm zu organisieren. Für Ideen und Vorschläge sind wir dankbar.

Alle Sportfreunde und Gäste können sich diesen Termin schon vormerken.

gez. Jörg John, SV „Friesen“ Nohra

**Grafikdesign.
Fotografie.
Verlag.**
www.lepetit-ndh.de

**Martin Cebulla
ZIMMERERMEISTER**
Kompetente Beratung und Ausführung

- Carports und Terrassenüberdachungen
- Vordächer und Eingangsüberdachungen
- Fachwerk- und Dachstuhlansanierung
- Dachstuhlneubauten
- Fassaden (Gestaltung und Wärmedämmung)
- Tore, Fensterläden, Terrassenfußböden
- Fenster, Türen, Fußböden, Trockenbau

Oberstraße 48 • 99735 Kleinfurra/OT Hain
Telefon/Fax 03 63 34/5 36 15 • Mobil 01 70/4 14 77 81
www.zimmerei-cebulla.de
zimmerei-martin-cebulla@t-online.de

Seniorenweihnachtsfeier in der Gemeinde Nohra

Am 8. Dezember 2016 fand unsere nun schon zur Tradition gewordene Seniorenweihnachtsfeier in der Festhalle in Nohra statt. Zahlreiche Gäste fanden sich in der weihnachtlich geschmückten Halle ein, um gemeinsam das alte Jahr in gemütlich geselliger Runde bei Kerzenschein, Kaffee, Kuchen, guter Musik, Getränken uvm. ausklingen zu lassen. Die Kinder der Kita „Zwergenstübchen“ Nohra verzauberten alle Anwesenden mit ihrem wunderschönen Programm. Alle hörten gespannt zu und waren begeistert, was unsere „Kleinen“ schon alles können. Vielen Dank dafür.

Nach dem Kaffee wurde dann das Tanzbein geschwungen. Für die musikalische Umrahmung mit Schlagern und Evergreens sorgte Klaus Schmidtgen. Seit vielen Jahren spielt er für unsere Seniorinnen und Senioren zur Weihnachtsfeier auf. Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei ihm bedanken.

Bei einem Bierchen oder einem Glas Wein wurde viel erzählt und gelacht. Alte Geschichten bzw. Erinnerungen wurden



ausgetauscht, alle hatten viel Spaß. Als Abschluss des gelungenen Tages gab es noch ein leckeres Abendessen. Vielen Dank an die Gaststätte „Zum Heidebach“.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen fleißigen Helfern bedanken, die dazu beigetragen haben, dass alle Gäste einen sehr schönen Nachmittag hatten.

gez. Uwe Wenkel,
Bürgermeister Gemeinde Nohra

Kosmetikstudio »Hautnah«
Marion Spielmann 
staatl. gepr. Kosmetikerin

- Kosmetik
- Spezialbehandlungen
- Fußpflege

BEAUTE

Sondershäuser Str. 103a | 99735 Nohra
Telefon 03 63 34-503 14 | Mobil 01 72-642 85 78

Eil- und Terminsendungen
Transporte von Briefen bis zu Paletten



KDF
KurierDienst Fitzenreuter
Dirk Fitzenreuter

Dorfstraße 2 • 99735 Nohra
Telefon 01 76-56 97 56 77 • kdf-dispo@web.de
Fax 036334-18 98 37

Geburtstagsgrüße

Die Mitglieder und der Vorstand des SV „Friesen“ 1893 Nohra e. V. gratulieren nachträglich unserem Ehrenmitglied Heinz Meier zum 81. Geburtstag. Außerdem gratulieren wir den Mitgliedern Karl-Ludwig Bartsch zum 71. Geburtstag und Regina Hagemeier zum 60. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

gez. M. Höhne
i. N. des Vorstandes SV „Friesen“ Nohra

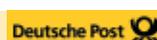


Bestellshop WENKEL

Sondershäuser Str. 112 • 99735 Nohra
Telefon & Fax 036334/53856
bestellshop.wenkel@live.de
Öffnungszeiten
Mo. + Fr. 9 bis 12 Uhr
Di. + Do. 9 bis 12 Uhr und 15 bis 17:30 Uhr
Mi. + Sa. geschlossen

Bestell-Annahme

OTTO  **KLINGEL** und andere

DHL  **Paketshop** 

- Annahme von Retouren, Paketen, Päckchen u.v.a.
- Verkauf von Paket-, Brief- und Einschreibemarken

travelNet
Die Unternehmensgruppe der Thomas Cook Gruppe

Reisebuchung und Beratung im Shop oder unter:
<https://www.travelnet-online.de/edgar.wenkel>
Geschenkartikel und AVON -Kosmetik

Neues aus dem Zwergenstübchen

Liebe Leser, das Zwergenstübchen Nohra wünscht allen Lesern ein gesundes, friedliches Neues Jahr!

Bevor wir mit Schwung und Elan 2017 starten, möchten wir kurz auf die letzten Ereignisse des Jahres 2016 zurückblicken. Am 11.11.2016 hatten unsere Zwerge bei Zuckerratte und anderen Überraschungen viel Spaß in der Festhalle Nohra zu



unserem traditionellen Lichterfest. Stolz und mit leuchtenden Augen zogen alle Zwerge mit ihren Eltern und den selbstgebastelten Laternen durch das Dorf.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir nochmals an die Feuerwehr Nohra, das Ordnungsamt der VG Hainleite sowie unserem Polizeischutz Frank Kaiser für ihren fleißigen Einsatz aussprechen.

Zum Nikolaustag besuchte uns der Weihnachtsmann. Auch eine große Überraschung bereitete uns die 1. Klasse der Grundschule Nohra mit einem kleinen Weihnachtsmärchen.

Nochmals vielen Dank an unsere „ehemaligen“ Zwerge und an Frau Podewski. Auch im Frühjahr möchten sie uns mit einer Vorlesestunde überraschen.

Zur Rentnerweihnachtsfeier in der Festhalle Nohra führten wir ein kleines Programm auf und überreichten allen Oma's und Opa's selbstgebackene Plätzchen. Unser Bürgermeister Uwe Wenkel hielt als Dankeschön viele neue Spiele für unser Zwergenstübchen bereit.

Einen Besuch im Theater Nordhausen erlebten unsere Vorschüler am 15.12.2016. Mit Zugfahrt und einem Besuch in der Bibliothek Nordhausen wurde es für alle ein unvergessliches Erlebnis.



Auch das Jahr 2017 hält für unser Zwergenstübchen wieder viele Höhepunkte bereit.

Am 23. Februar steigt unsere große Faschingsparty mit Spiel, Spaß und Überraschungen.

Weiterhin starten wir das „Jolinchen Projekt“ und Mitte März besucht uns der Horizontverein mit ihren VITAMINDETEKTIVEN.

Bis zum nächsten Mal.

Viele liebe Grüße aus dem Zwergenstübchen.

*gez. Christine Karthäuser
und Steffi Dahlke, im Namen des Teams*

Blau-Weiss wird mit den Sternen des Sports ausgezeichnet!

Zum Abschluss des Jahres 2016 wurden die Vereine prämiert, die sich um die Auszeichnung „Sterne des Sports“ des DOSB und der Volksbank eG beworben haben. Dabei wurden soziale Projekte mit sportlichem Hintergrund von einer Juri bewertet. Blau-Weiss belegte unter dem Motto „Wir sind Blau-Weiss gemeinsam für spielende Integration“ für den Raum Nordthüringen den 3. Platz. Dotiert wurde die Auszeichnung mit 300 Euro, diese nahm René Fullmann stellvertretend für den gesamten Verein entgegen.

Wir bedanken uns bei der Nordthüringer Volksbank eG und der Juri, die das Vertrauen in unser soziales Engagement gesetzt haben.

*gez. René Fullmann, Abteilungsleiter
Fußball SSV Blau-Weiss Wollersleben*



BAUHANDWERKS BETRIEB

André Bröder
Sondershäuser Str. 19
99735 Nohra

Fon/Fax
(03 63 34) 5 05 53
Mobil
(01 72) 1 36 36 22

- Maurer-, Putz- und Betonarbeiten
- Holzbau- und Dacharbeiten
- Innenausbau und Fliesenverlegung
- Außenanlagen

Maximum
AMBULANTER PFLEGEDIENST

Yvonne Hartmann & Gabriele Lübbecke

☎ 036 338 489 959

📍 Am Markt 4 | 99759 Sollstedt
📧 info@maximum-pflegedienst.de
🌐 www.maximum-pflegedienst.de

Rückblick auf 2016

Wir können auf ein ereignisreiches Jahr zurückschauen.

Im Mai fanden sich etwa 15 Helfer ein, um den Kirchturm von altem Bauschutt und dem Dreck vieler Jahre zu befreien. Nach dreistündiger Arbeit und einem Multicar voll Schmutz ist es jetzt wieder möglich, den Turm für Besucher zu öffnen.

Ein besonderes Erlebnis war das festliche



Konzert mit Astrid Harzbecker. Die Wartezeit bis zum Konzertbeginn konnten sich die Besucher mit Kaffee, Kuchen und Gesprächen verkürzen. Viele nutzten die Gelegenheit, den Tag bei Würstchen und einem Getränk unter den Kastanien vor der Kirche ausklingen zu lassen.

Am Tag des Offenen Denkmals konnte erstmals wieder der Turm bestiegen wer-

den, um die Glocke aus dem 13. Jahrhundert und das Uhrwerk unserer Turmuhr zu bestaunen.

Das Chorensemble „Cantamus“ begeisterte anschließend mit einem Konzert. Auch dieses Mal wurde Kaffee und Kuchen zu Gunsten der geplanten Kirchendachsanierung verkauft. Weitere Höhepunkte waren die Jubelkonfirmation, die gutbesuchte Kimesandacht mit anschließendem Fackelumzug und die Martinfeier.

Zugunsten von Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns, wurde eine Kleidersammlung und die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ durchgeführt.

Auf dem Weihnachtsmarkt erfreuten die Frauen des Mütterkreises die Kinder wieder mit einem Märchenzelt und verkauften selbstgepöferte Engel und die beliebten Kalender.

Drei Tage vor Weihnachten versammelten sich die Kinder in der Kirche zum Schmücken des Weihnachtsbaums und hatten viel Freude beim Aufstellen der Krippe.

Ein Dankeschön geht an die Kinder, die sich von den kalten Kirchengemäuern nicht abhalten ließen und in Wollersleben und Nohra die Weihnachtsgeschichte im Krippenspiel erzählten.

Dass die Kirchturmuhre wieder funktioniert und täglich aufgezogen wird, haben wir J. Kohlhase, S. Röthel, M. Steffan, K. Stamm und den Gemeindearbeitern zu verdanken. Danke auch für das Metallgit-



ter vor der Kirchentür und den Stern im Südfenster des Turmes.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die mit Spenden und Engagement die Erneuerung unseres Kirchendaches in diesem Jahr möglich machen. Ohne die freiwilligen Helfer wäre all das nicht möglich. Vielen herzlichen Dank Euch allen!

Im Namen der Kirchengemeinde

gez. Ruth Stamm und Gudrun Franzke

Landfrauenverein Wollersleben/Nohra

Im zurückliegenden Jahr 2016 gab es in jedem Monat interessante Veranstaltungen.

Die Kaffeenachmittage im Dorfgemeinschaftshaus von Wollersleben erfreuten sich großer Beliebtheit, ebenso der Verkauf von Haushalts- und Pflegeprodukten. Höhepunkte waren ein Grillnachmittag und im Oktober eine Busfahrt nach Worbis.

Dort besuchten wir die Landfrauen in ihrem wunderschönen Fachwerkhaus mit angeschlossenen Museum und einer Spinnstube. Nach der Begrüßung und ei-

nem Rundgang durch das Gebäude stand der Bus vom Unternehmen Keitel bereit, um uns nach Großbodungen zu fahren. Hier wurden wir von der Gräfin von Westfalen herzlich begrüßt. Sie erzählte von der Geschichte der Burg und dem schweren und langen Wiederaufbau, nachdem ihre Familie die Burg erworben hatte. Anschließend spazierten wir zusammen in die Kemenate. Hier sorgte ein Kachelofen für wohlige Wärme und der Eichsfelder Kuchen und der Kaffee schmeckte uns allen sehr gut. Ein gelungener Ausflug ging viel zu schnell zu Ende.

Den Jahresabschluss bildete unsere Weihnachtsfeier. Mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde Nohra konnten wir uns ein leckeres Abendessen von der Gaststätte „Zum Heidelbach“ bringen lassen.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und Helfern recht herzlich und wünschen den Mitgliedern und allen Helfern und Freunden noch ein gesundes und frohes Jahr 2017.

gez. Ilona Heye i.A. des LFW

www.lepetit-ndh.de



BAU- UND MONTAGESERVICE
JENS THIELE
Seit 1990
Hand-, Kleinfach-,
Bauelemente-
Montage-
Unternehmen

Wettau 72
99735 Wolframshausen/Wernrode
Telefon 03 63 34-5 05 76 • Fax 03 63 34-5 98 53
Mobil 01 71-5 39 37 53
e-Mail: jens.thiele-wernrode@t-online.de
www.jensthiele-bmswernrode.de

hoefer-bestattungen.de

HÖFER
P. Tobias Titulaer
Bestattungen
Trauerbegleitung

03631-983320

Käthe-Kollwitz-Str. 8
99734 Nordhausen



Fast alles ist in unserem Haus erlaubt und erwünscht, was dazu beiträgt, mit der Realität des Todes weiterleben zu können.

Bei uns stehen Sie und Ihre Wünsche im Vordergrund!

Der Wollersleber Carneval Club geht in die 48. Saison

Liebe Karnevalsfreunde, der WCC wünscht Euch ein gesundes und friedvolles Jahr 2017.

Mit Riesenschritten nähert sich die neue Karnevalsaison. Alle Karnevalisten sind in Vorfreude und können es kaum erwarten, ihr neues Programm zu präsentieren.

Auf diesem Wege wollen wir uns auch bei den vielen Sponsoren und Helfern für ihre Unterstützung bedanken. Danke sagen wir an dieser Stelle auch unseren Mitglieder, Kindern und Eltern, die zu den gelungenen Veranstaltungen beitragen. Lass uns gemeinsam einige gemütliche und fröhliche Stunden verbringen.

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen ein:

04.02.2017 | 14.30 Uhr

Nachmittagsveranstaltung
mit Kaffee und Kuchen
in der Festhalle Nohra
(Programmbeginn: 15:30 Uhr)

04.02.2017 | 21.00 Uhr

Faschings-House-Party
in der Festhalle Nohra

11.02.2017 | 20:11 Uhr

Abendveranstaltung
im Dorfgemeinschaftshaus
Wolkramshausen

12.02.2017 | 15.00 Uhr

Kinderfasching
im Dorfgemeinschaftshaus
Wolkramshausen



18.02.2017 | 14.30 Uhr

Nachmittagsveranstaltung
mit Kaffee und Kuchen
im Dorfgemeinschaftshaus
Wolkramshausen
(Programmbeginn: 15:30 Uhr)

25.02.2017 | 20:11 Uhr

Abendveranstaltung
im Dorfgemeinschaftshaus
Wernrode

Wir freuen uns auf euch und grüßen bis dahin mit: **Wollersleben „HELAU“!**

gez. Michael Rehberg, Präsident des WCC



**Anzeige schalten?
Telefon
0 36 31.46 98 00**

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Grimmelallee 10 b
99734 Nordhausen

 0 36 31-98 02 38

Halle Kasseler Str. 43
99759 Sollstedt

 03 63 38-18 95 03



zertifiziert
nach DIN 77700


Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Reitstunden für

"Groß und Klein"

Sondershäuser Straße 79

99735 Nohra

Tel.: 0173/2436289

In unserem kleinem familiären Betrieb bieten wir seit November 2016 Reitstunden in kleinen Gruppen oder einzeln an. Uns liegt besonders die individuelle Förderung der Kinder am Herzen: Um dies zu ermöglichen haben wir auch nur eine begrenzte Aufnahmekapazität. Zusätzlich zum Reiten wird auch der Umgang mit dem Pferd und dessen Pflege gezeigt. Des Weiteren ist die Teilnahme an Turnieren möglich und auch Reiterferien finden regelmäßig statt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben dann melden Sie sich bitte unter der oben angegebenen Telefonnummer.

Gelungener Weihnachtsmarkt

Der Wipperdorfer Weihnachtsmarkt fand am 03. Dezember 2016 auf dem Gelände des tegut-Einkaufsmarktes statt.



Die Kinder der KITA „Kleine Wipperspatzen“ eröffneten den Weihnachtsmarkt und erhielten für das anspruchsvolle Programm, welches die Erzieherinnen Kerstin



Mollenhauer und Manuela Braun mit den Kindern einstudiert hatten, viel Beifall von den Anwesenden. Mit dem Anschneiden des Riesenstollens füllte sich der Raum zur Kaffeerrunde.

In weihnachtlich geschmückten „Verkaufsbuden“ wurde bestens für das leibliche Wohl gesorgt. An den Ständen mit weihnachtlichen Artikeln fand so mancher Besucher ein passendes Weihnachtsgeschenk. Natürlich überraschte auch der Weihnachtsmann die Kinder und verschenkte Süßigkeiten, die die Kinderaugen leuchten ließen.

Mit weihnachtlichen Trompetenklängen des Posaunenchores Niedergebra wurden



die Anwesenden dann so richtig auf die Weihnachtszeit eingestimmt.

Bei allen Akteuren und Helfern möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

gez. Joachim Leßner, Bürgermeister

Seniorenweihnachtsfeier

Am 01.12.2016 waren die Seniorinnen und Senioren aus Wipperdorf zur traditionellen Weihnachtsfeier in die Aula der Grundschule eingeladen.

Mit ihrem Programm eröffneten die „Kleinen Wipperspatzen“ die vorweihnachtliche Veranstaltung und erhielten viel Beifall für Ihre Darbietung.

Bürgermeister Joachim Leßner informierte über gemeindliche Angelegenheiten, das Erreichte im vergangenen Jahr und über Vorhaben im Jahr 2017.

Bei Kaffee, Stollen und weihnachtlichem Gebäck verbrachten wir mit unseren Senioren einen gemütlichen Nachmittag. Mit weihnachtlichem Gesang stimmte der Frauenchor aus Niedergebra die Anwesenden auf die Weihnachtszeit ein.



Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Senioren und Seniorinnen zu



unserer Weihnachtsfeier begrüßen können.

gez. Joachim Leßner, Bürgermeister



Dachdecker- und Holzhandwerk Berninger

Am Schacht 3
99735 Wolframshausen
Telefon 03 63 34/5 37 50
Fax 03 63 34/59 31 11
Mobil 0172/6 70 56 49
ddb Berninger@gmail.com



Jetzt mit GLS Paket-Shop!

Futtermittelvertrieb

Tiernahrung aller Art!

Anke Henzgen
Weberstraße 4
99752 Wipperdorf
Telefon 03 63 38/44 99 30
Mobil 01 73/8 88 27 42
www.futter-henzgen.de

Mo - Fr 9 - 11 Uhr
14:30 - 18:30 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr



Lohnsteuerberatungsverbund e. V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Kein Geld! verschenken

Beratungsstellenleiterin
Anica Wesenberg
Beratungsstelle
Brückenstraße 7 • 99752 Wipperdorf
Telefon 03 63 38-89 38 36 • Mobil 01 60-93 86 20 12
anica.wesenberg@steuerverbund.de



Jahresempfang 2017

Schon zur Tradition geworden, ist der jährliche Empfang, zu dem der Bürgermeister, Vereinsvorsitzende, Gewerbetreibende, Gemeinderäte, Leiter von Einrichtungen und Bürger am 10. Januar 2017 eingeladen hatte.

In seiner Ansprache wünschte der Bürgermeister allen Anwesenden und ihren Familien für das Jahr 2017 beste Gesundheit und alles Gute.

Ganz besonders bedankte er sich bei allen, die das öffentliche Leben auf allen Gebieten in unserer Gemeinde mit gestalten.



Er legte in seinen Ausführungen dar, was im vergangenen Jahr realisiert wurde. Der Gehweg in der Straße der Einheit einschließlich Erneuerung der Straßenbeleuchtung wurde gebaut sowie in der Bleicheröder Straße die Brücke erneuert und der Gehweg vervollständigt. Nach über 10 Jahren Planungs- und Vorbereitungszeit stehen jetzt die ersten Windräder, eines von diesen wird in Kürze die Stromproduktion aufnehmen. Erfreulich berichtete er, dass ein Förder-

mittelbescheid vom Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung für die Neu- und Umgestaltung der Spiel- und Außenanlagen in unserer Kindertagesstätte erteilt wurde. Die Gesamtkosten von 156 T€ werden mit 65 % gefördert. Für das neue Jahr wünscht er sich auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

gez. S. Böhm

Tagespflege und Sozialstation Bleicherode



Wir pflegen und versorgen Sie mit „Herz und Verstand“



Braustraße 4 • 99752 Bleicherode
Telefon: 03 63 38/4 24 47 • Fax: 03 63 38/3 00 25
www.awo-bleicherode.de • info@awo-bleicherode.de

Pflege – Hauswirtschaft – Entlastungsleistungen

- ✓ wir pflegen Sie nach Ihren Wünschen
- ✓ wir bieten Ihnen Hilfe im Haushalt an
- ✓ wir betreuen, begleiten und entlasten Sie
- ✓ wir vertreten Ihre pflegenden Angehörigen durch stundenweise Verhinderungspflege

Medizinische Behandlungen

- ✓ wir führen auf ärztliche Verordnung Verbände, Spritzen, Medikamentenversorgung usw. durch

Tagespflege

- ✓ wir bieten Ihnen eine Versorgung und Betreuung von Montag bis Freitag in unserer Tagespflege an

Beratung durch die Pflegedienstleitung

- ✓ wir beraten Sie gern umfangreich und kompetent zu allen pflegerischen Fragen, zu vielen zusätzlichen Leistungen und deren Beantragung, auch durch Pflegeberatungsbesuche

Essen auf Rädern

- ✓ wir beliefern Sie mit „Essen auf Rädern“

Unser Fachpersonal ist 24 Stunden erreichbar!

Einrichtungsleiterin Roswitha Krause und ihr Team

HEIZUNG - SANITÄR - KOCH GBR



3D-BADPLANUNG

Jürgen Koch  Torsten Koch

Oberdorfer Str. 2 | 99752 Wipperfurth

Telefon 03 63 38-4 51 55 | 03 63 38-4 86 28
Fax 03 63 38-4 86 29 | **Mobil 01 60-96 77 54 83**

www.heizung-sanitaer-koch.de

heizung-sanitaer-koch@web.de

Nähstube 
Susanne Bösenberg

Öffnungszeiten
Mo & Mi 9 - 12 Uhr
Die & Do 14 - 18 Uhr

Halle-Kasseler-Str. 13 | 99752 Wipperfurth
Telefon 03 63 38-4 15 57

4green - Garten(t)räume

Beratung · Planung · Baubetreuung
Weiterbildung · Gutachten

M.A. Dipl.-Ing. (FH) Heike Tanner

Sondershäuser Str. 19
99752 Wipperfurth
03 63 38-57 84 80
01 77-7 97 86 81
www.gartenplanung-tanner.de
info@gartenplanung-tanner.de



Ideen in Grün

Reifen Service WIPPERDORF



- Reifenhandel
- Vulkanisierungsbetrieb



Bei uns sind Sie König!

Bleicheröder Str. 21a | 99752 Wipperfurth
Telefon 03 63 38-6 31 48 | Fax 4 07 15

Volkstrauertag am 13.11.2015



In einer Feierstunde gedachten Vertreter des Gemeinderates, der Kirchengemeinde, der ortsansässigen Vereine und Bürger den Opfern der Kriege, Vertreibung, Terror und Gewaltherrschaft.

Der Bürgermeister brachte in seiner Rede zum Ausdruck, dass der Volkstrauertag nicht nur ein Tag zum Gedenken an die Gefallenen der Weltkriege ist – er ist allgegenwärtig. Fast täglich hören wir Nachrichten und Meldungen über Gewalt, Anschläge und Terror. Unvorstellbare Naturkatastrophen bringen Not und Leid über die Menschen in Welt.

Auch an diese Opfer sollten wir am Volkstrauertag denken.

Nach den Worten von unserer Pastorin, Frau Dorethea Heizmann, legten die Anwesenden am Denkmal einen Kranz nieder.

gez. S. Böhm



Veranstaltungstermine

37. Saison des Wipperforder Carneval-Clubs

Der WCC startet in seine 37. Saison. Nachstehend die Veranstaltungstermine:

11.02.2017 | 19.30 Uhr

Prinzenproklamation

12.02.2017 | 15.00 Uhr

Kinderkarneval

18.02.2017 | 20.00 Uhr

Nachmittagsveranstaltung

für Jung und Alt

24.02.2017 | 20.00 Uhr

Weiberfastnacht

25.02.2017 | 19.30 Uhr

Abendveranstaltung

Alle Veranstaltungen werden in der Aula der Grundschule Wipperford durchgeführt.

Der Kartenvorverkauf mit Kostümverkauf findet am 29.01.2017 von 13.00-18.00 Uhr im Gemeindefestzelt Wipperford – Vereinszimmer des WCC – statt.

Telefonische Kartenbestellung bei Heike Nicodemus unter 03 63 38-631 17.

gez. S. Böhm

Weihnachtsfeier unserer F- und E-Junioren

Am 09.12.16 war die Weihnachtsfeier unserer F und E-Junioren in der „Kulturscheune“.

In Großer Aufregung waren alle Spieler und Eltern zur Feier erschienen. Als Höhepunkt durften wir unseren Spielern neue Fußballtaschen überreichen. Zum Abendessen gab es ein reichhaltiges Büfett.

Hier möchten wir uns auch nochmal besonders bei Frau Geyer aus Hainrode für ihre Unterstützung bedanken!

Zum Abschluß war das Fußballwissen bei einem Quiz nochmals gefragt.

Ein toller Abend und eine tolle Hinrunde ging somit für unsere Spieler zu Ende.



Wir möchten uns hiermit nochmals bei allen Eltern und Großeltern für die Unterstützung bedanken!

gez. Roland Schmidt, stellv. Vorsitzender



Tischlerei & Bestattungsinstitut

Helmut Husung



Wolkramshausen, Schulweg 13
Telefon: 036 334 / 500 96 oder 53 479

Bleicherode, Bahnhofstraße 3
Telefon: 036 338 / 48 20 48

Grünabfallkarte 2017

Die Grünabfallkarten für das Jahr 2017 sind ab sofort dienstags von 09.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr zum Preis von 15,00 €/ Karte im Gemeindefestzelt Wipperford erhältlich.

gez. S. Böhm



www.vg-hainleite.de



Büroservice Anica Wesenberg

Ärger mit Ihren Papier???
Wir können Ihnen helfen!!!

Straße der Einheit 21 • 99752 Wipperford
Telefon 03 63 38-89 38 36 • Mobil 01 60-93 86 20 12
bueroservice.anicawesenberg@gmail.com

Wir unterstützen
Ihr Unternehmen
oder Sie
als Privatperson.

www.bueroservice-anicawesenberg.de

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Wolframshausen/Wernrode

Ich wünsche Ihnen an dieser Stelle ein gesundes neues Jahr 2017.

Das neue Jahr wird viele spannende Themen mit sich bringen. So z. B., das Ende der Freiwilligkeitsphase der Gebietsreform, Veranstaltungen und Feste der Vereine, die Weiterführung des Projektes „Alte Schäferei“ sowie die alljährliche Haushaltsproblematik, die uns leider zwingt, dass wir nur die nötigsten Dinge und Pflichtaufgaben durchführen können.



Kaum hat das neue Jahr begonnen, begrüßt es uns mit dem ersten Schnee und erinnert uns an die Straßen- und Gehwegreinigungspflicht innerhalb unserer Gemeinde.

Nun ein kleiner Rückblick ins Jahr 2016

Nach den ersten 6 Monaten als neugewählter Bürgermeister lässt sich für 2016 ein kleines Resümee ziehen. Das letzte halbe Jahr war doch auch für mich sehr spannend und zeitintensiv.

Die Sprechstage in der Amtsstube wurden von Ihnen rege genutzt und ich bin dankbar, für jede von Ihnen entgegengebrachte konstruktive Kritik.

Welche Veranstaltungen hatten wir im letzten Berichtszeitraum. In erster Linie sollte hier der Wolframshäuser Weih-



nachtsmarkt mit der feierlichen Eröffnung der „Alten Schäferei“ mit aufgeführt werden. Dabei möchte ich es nicht versäumen, mich bei den Vereinen, dem Kindergarten Märchenland, den Hainröder Dorfmusikanten, dem Posaunenchor aus

Liebenrode, den freiwilligen Helfern und den Gewerbetreibenden für die Ausgestaltung des Weihnachtsmarktes zu bedanken. Durch den Einsatz und das Engagement der ehrenamtlichen Helfer wurde die Veranstaltung zu einem unvergesslichen Abend.



Auch für die Gedenkminuten am Volkstrauertag in Wolframshausen und Wernrode möchte ich mich bei den teilnehmenden Vereinen und Institutionen bedanken. Hierbei zeigt sich aktuell deutlich, die Wichtigkeit eines solchen Gedenkens. Das in Erinnerungrufen der schrecklichen Taten des Nationalsozialismus und das Gedenken der Kriegsoffer sollte als Tradition erhalten bleiben.

Viele Anfragen der Bürgerinnen und Bürger in meiner Sprechstunde richten sich an die Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den Einwohnern. Gerade zu Informationen der zukünftigen Gemeindestruktur und den aktuellen Themen wie dem Haushaltsgeschehen 2017 möchte ich Sie gern informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Als Termin für eine Einwohnerversammlung schlage ich den 15.03.2017 18.30 Uhr vor.

Die Einwohnerversammlung wird im Dorfgemeinschaftshaus Wolframshausen stattfinden.

Ihr Bürgermeister Daniel Braun

Bauwerk-Service Fischer

Ihr Bauprofi

Inhaber Andreas Fischer

99752 Wipperfurth

Telefon 03 63 38-457 73 • Mobil 01 71-5 18 14 20

Fax 03 63 38-4 57 74 • fischer-wipperfurth@t-online.de



Allianz



Ihre Allianz-Agentur

Heiko Porada

Wir beraten Sie gern.

Büro Wipperfurth

Sondershäuser Str. 9a | 99752 Wipperfurth
Telefon 036338/598441 oder 0178/5259525

Büro Nordhausen

Kranichstr. 8/Blasikirchplatz | 99734 Nordhausen
Telefon 03631/4782957 oder 0178/5259525

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 9 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo, Di, Do 15 Uhr bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir wünschen Ihnen ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2017!

www.lepetit-ndh.de

Kita aktuell

Hallo liebe Kinder und Eltern der Kita „Märchenland“!

Die hoffentlich erholsamen und besinnlichen Weihnachtsfeiertage liegen hinter uns und mit neuem Elan starten wir nun in das Jahr 2017. Doch zuvor möchten wir es nicht versäumen, Ihnen und euch alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das neue Jahr zu wünschen.

Im November erhielten wir zur großen Freude unserer Kinder ein neues Außenspielgerät.



An dieser Stelle geht ein dickes Dankeschön an Andre und Silvio Mauß, Torsten Nucke, an Lutz und Christoph Aderhold, an unseren Bürgermeister Herrn Braun, die Gemeindearbeiter, an Frank Wagner und Danny Lorenz sowie an unsere Vatis Knut Morgenstern, Rene Ullrich, Carsten und Dirk Hasenpflug, Daniel Neuhaus, Sven Beyer sowie an Ronny Schröter, die uns beim Aufstellen des Gerätes tatkräftig unterstützt haben.

Unsere Weihnachtsfeierlichkeiten in der Kita und in der alten Schäferei fanden großen Zuspruch bei allen großen und kleinen Gästen. Dank der Gemeinde Wolkramshausen und Tante Martina vom Imbiss am Zoll konnten wir dort gemütli-



che Stunden verleben.

Danke sagen wir an dieser Stelle auch an Sascha und Onkel Urs, die für die musikalische Umrahmung und gemeinsam mit unseren Kindern für weihnachtliche Stimmung sorgten.

Nun zu unseren neuen Angeboten und Aktionen bis zum Frühlingsanfang. In der Woche vom 06.02.-10.02.2017 führen wir die Ferienspiele durch. Viele interessante Angebote warten wieder auf euch! Lasst euch überraschen!

Am 14.02.2017 steigt dann die nächste Geburtstagsparty für die Geburtstagskinder vom Januar und Februar.

Am 27.02.2017 heißt es dann: „Karneval im Märchenland!“ Wir würden uns freuen, euch an diesem Tag in bunten Kostümen in der Kita begrüßen zu dürfen. Alles ist erlaubt!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ab Februar wollen wir gemeinsam mit euch und euren Eltern auf Ideensuche für unsere Projektarbeit in diesem Jahr gehen. Über vielfältige Vorschläge würden wir uns sehr freuen. Zu diesem Zweck werden wir ab Februar wieder unsere Sammelboxen in den Aufnahmen unserer Kita aufstellen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und interessante Ideen und wollen uns dann Ende Februar in der Kinderkonferenz für das Thema entscheiden,

welches euch am meisten interessiert.

Am 08.03.2017 findet unser nächster Elternsprechtag in der Kita statt. In der Zeit von 17.00-18.30 Uhr haben Sie die Möglichkeit, das Gespräch mit der Gruppenerzieherin zu suchen. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf bis zu 24.02.2017 einen Termin bei der Gruppenerzieherin.

In der Woche vom 20.03.-23.03.2017 starten wir dann mit unserem neuen Projekt.

Über alle Angebote und Veranstaltungen informieren wir nochmals über die Ausgänge in den Aufnahmen unserer Kita oder in Form von Elternbriefen.

Wir wünschen euch eine spannende und erlebnisreiche Zeit!

gez. Ch. Aderhold im Namen des Teams der Kita „Märchenland“

unsere Leistungen



DANNY RUPPERT

staatlich geprüfter Physiotherapeut

Öffnungszeiten

Mo-Do 7 - 20 Uhr

Fr 7 - 18 Uhr

Sa nach Vereinbarung

- KG-Bobath für Kinder und Erwachsene
 - Manuelle Therapie
 - Krankengymnastik
 - Manuelle Lymphdrainage
 - Fußreflexzonenmassage
 - Naturmoorpackungen
 - Massagen
 - Elektrotherapie
 - Hausbesuche
 - Rückenschule
 - Autogenes Training
- Alle Kassen

Straße der Einheit 76 · 99752 Wipperfurth · Telefon 03 63 38-59 99 80

Ihre Apotheke!

LINDEN APOTHEKE

Unsere kostenlose Telefonnummer:
0800-0 05 33 28

Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr
Wir liefern frei Haus!

Christina-Petra Figulla | Telefon 03 63 34/5 33 28
Sondershäuser Str. 16 | 99735 Wolkramshausen

FAHRRAD & SPORT

SCHMIDT

- Markenfahrräder & E-Bikes
- Kinderfahrräder aller Größen
- Reparatur & Service
- An- und Verkauf

Goethestr. 5 | 99752 Wipperfurth | Telefon 03 63 38-6 05 91
fahrrad-sport-schmidt@web.de
Mo-Fr 10-18 Uhr | Sa 10-12 Uhr

Jahresabschluss 2016 des SV Einheit 90 Wolframshausen e. V.

Im Jahr 2016 waren beim SV Einheit 90 Wolframshausen e.V. sowohl sportliche als auch kulturelle Höhepunkte zu verzeichnen. Nicht nur in der Turnhalle wurde sich bewegt, auch auf der Kegelbahn und bei Wanderungen in die Hainleite waren unsere Sportler aktiv. Dass dabei besonders unsere Mitglieder der Frauensportgruppe sehr bemüht waren, schaffte es sogar in die Kirmespredigt.

Die vom Sportverein organisierte Maifeier lockte nicht nur zahlreiche Dorfbewohner auf den Sportplatz, auch der Landrat Matthias Jendricke fand am Tag der Arbeit den Weg nach Wolframshausen. Den Frauen der Frauensportgruppe, die mit ihren Backkünsten bei allen Veranstaltungen für das leibliche Wohl sorgten, ist ebenso zu danken, wie den Sportfreunden, die zum Braten engagiert hinter dem Grill standen; und dies nicht nur im Mai sondern auch beim Weihnachtsmarkt vor der neuen „Alten Schäferei“. Allen Sponsoren, die uns bei der Durchführung dieser Ereignisse unterstützten, möchte ich im Namen des Vereins ein herzliches Dankeschön aussprechen. Unsere alljährliche Weihnachtsfeier wur-



de am zweiten Adventswochenende im Sportlerheim begangen und lieferte einen würdigen Abschluss für das Jahr 2016. Für das neue Jahr möchte ich allen Mitgliedern viel Gesundheit und Erfolg wünschen und hoffe, dass sich alle weiterhin

für den und im Verein engagieren. Auch würden wir uns sehr über neue Mitglieder freuen, die wir in unseren Reihen willkommen heißen können.

*gez. Gerd Saalfeld, Vorsitzender
des SV Einheit 90 Wolframshausen e. V.*

Ein regionales Unternehmen stellt sich vor.

Seniorenbetreuung- was sich durch das Inkrafttreten des neuen Pflegestärkungsgesetz 2017 in der Pflege und Betreuung ändern wird.



Ein wenig Unterstützung im Alltag- welcher Senior wünscht sich das nicht? Mit dem Älterwerden fehlt oft die Kraft und Ausdauer um die alltäglichen Aufgaben noch selbst zu bewältigen. Dazu gehört neben den Tätigkeiten im Haushalt, Einkaufen, Erledigungen, Arztbesuchen und

Behördenwegen auch die Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben. Das im April 2016 von Ortrud Kratschmer (freiberufliche Krankenschwester) gegründete Unternehmen hat sich auf die stundenweise Betreuung von Senioren in ihrem eigenen Zuhause spezialisiert mit dem Ziel, das Leben in den eigenen vier Wänden zu erleichtern und gleichzeitig zu einer aktiven Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben zu ermutigen. Neben der Firmengründerin sorgen drei ehrenamtliche Mitarbeiter (gestandene Menschen mit Herz) für die Realisierung einer individuellen und auf jeden Bedarf zugeschnittenen Betreuung. Gleichzeitig werden mit diesem Angebot auch Freiräume für pflegende Angehörige ermöglicht, die eine Auszeit oftmals dringend benötigen.

Das Unternehmen sieht sich als Ergänzung zu den klassischen Pflegediensten und rechnet seine Leistungen bei Vorliegen eines Pflegegrades als sogenannte niedrigschwellige Betreuungsleistungen direkt mit den Pflegekassen ab.

Die Betreuung kann von einigen Stunden in der Woche bis zu einem bestimmten Zeitraum zur Urlaubsbegleitung zugeschnitten werden.

In einem unverbindlichen Servicegespräch beraten wir sie gern zu den Möglichkeiten und Finanzierungsvarianten und erstellen ein auf ihre Bedürfnisse und Wünsche basierendes Angebot.

Sie erreichen uns in 99735 Wolframshausen/Schulweg 19/Tel.03 63 34-5 02 81

**Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die August-Ausgabe:
9. März 2017**

- Bodenspachtel- und -verlegearbeiten
- Design- und Vinyl-Beläge
- Teppichböden, Laminat-, PVC- und CV-Beläge
- Maler- und Renovierungsarbeiten
- Trockenbau
- Polsterarbeiten



Martin Morgenstern
Raumausstatter
Mühlgasse 4
99735 Wolframshausen
Telefon 03 63 34/5 01 57
Mobil 01 60/5 81 76 78

Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause!



Blumenkiste
Inh. Sandra Öhmig

Schleifweg 9
99735 Wolframshausen
Telefon 03 63 34/59 86 77

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
9 - 13 und 15 - 18 Uhr
Samstag
9 - 12 Uhr

Bestattungsinstitut
Thomas Wichmann 

- ∞ Erd- und Feuerbestattung
- ∞ Überführung
- ∞ Erledigung aller Formalitäten
- ∞ Tag- und Nachtdienst

Dorfstraße 69 ∞ 99735 Wollersleben
Telefon 03 63 34-5 34 07

Jahresabschluss der Jugendfeuerwehr Wolkramshausen mit einem Besuch der Berufsfeuerwehr Nordhausen

In erster Linie möchte ich mich bei unseren jungen Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr Wolkramshausen für die geleistete Arbeit im Jahr 2016 bedanken.

Neben den zahlreichen Schulungsnachmittagen nahmen wir an einem Spaßwettbewerb, einem Pokallauf in der Klasse Jugend C und an dem Jugendaktionstag in Nohra teil. Am Jugendaktionstag hatten die 6-9 Jährigen die Möglichkeit die Brandschutzverbandsflamme Hainleite und die ab 10 jährigen die Jugendflamme Stufe 1 abzulegen.

Jason Helbing, Ben Stumm, Jonas Schraps, Lina Hasenpflug, Lotta Ullrich und Helene Beyer legten die Prüfung zur Brandschutzverbandsflamme und Finn Geßner legte die Prüfung zur Jugendflamme 1 ab. Alle Jugendfeuerwehrmitglieder absolvierten die Prüfung mit Bravour, worauf wir richtig stolz sind.



Am 18.11.2016 nahm die Jugendfeuerwehr an der Friedenslichtaktion am Nordhäuser Bahnhof teil, um es am Heiligen Abend in unserer Kirche mit allen Menschen zu teilen.

Anschließend durften wir bei der Berufsfeuerwehr Nordhausen hinter die Kulissen schauen. Hier konnten die Kinder viele Interessante Entdeckungen machen. Ein Kamerad der Berufsfeuerwehr führte die Gruppe durch die komplette Wache, angefangen bei der Einsatzzentrale durch die Fahrzeughalle bis hin zu den Nebengelassen wo die unterschiedlichste

Technik zu bestaunen war.

Dass dieser Besuch für die Kinder sehr aufregend war, spürte man an den vielen interessanten Fragen, welchem dem Kameraden der Berufsfeuerwehr gestellt wurden.

In diesem Sinne möchten wir uns bei dem gesamten Team der Berufsfeuerwehr Nordhausen bedanken.

Den Jahresabschluss ließen die Kinder gemeinsam mit Ihren Eltern und den Betreuern bei weihnachtlichem Gebäck und Kuchen ausklingen. Hierbei, ließen sich die Betreuer es nicht nehmen, den Kindern neue Poloshirts für die Ausbildung zukommen zu lassen.

Für die Jugendfeuerwehr Wolkramshausen.

gez. Carsten Hasenpflug und Daniel Braun



Wernröder Veranstaltungen 2017

Liebe Wernröder, Freunde und zukünftige Gäste hier ein Überblick der geplanten Veranstaltungen in diesem Jahr.

- 14. April (Karfreitag) – Kohlenschlagen
- 15. April (Ostersamstag) – Osterfeuer
- 02. September – Eichenfest
- 04. November – Kirmes
- 03. Dezember – Anglühen

Tragt gleich diese Termine in Euren Kalender ein.

Besonders möchten wir Euch zu unsren nächsten Event, dem Kohlenschlagen am 14. April einladen.

gez. Annett Beyer im Auftrag des FV des Feuerwehrwesens Wernrode

Weihnachtsfeier der Frauensportgruppe des SV Einheit 90 Wolkramshausen e. V.

Die Sportfreundinnen der Frauensportgruppe des SV Einheit 90 Wolkramshausen e.V. führte es zur Weihnachtsfeier 2016 ins Nordhäuser „bar fuss“. Der Weihnachtsmann brachte ihnen auch die Geschenke in das Restaurant in der Altstadt. Bei gutem Essen und Trinken ließen die Frauen das sportliche Jahr revuepassieren. Und alle kamen zu dem Schluss, dass sie sich auch im neuen Jahr wieder jeden Freitag in der Turnhalle in Wolkramshausen treffen, um unter anderem auch die Kalorien der Weihnachtsfeiertage abzutrainieren.

gez. B. Hellwing und B. Saalfeld
im Namen der Frauensportgruppe des SV Einheit Wolkramshausen e. V.

Thomas Husung

Transport IM Rollstuhl



Fahrdienste

- Fahrservice zu jedem Anlass - Gästeshuttle für Ihre Feier
- Fahrdienst zur Dialyse, Chemo- o. Strahlentherapie
- Transport IM Rollstuhl - betriebseigener Rollstuhl vorhanden!

www.Fahrdienste-Husung.de ☎ 036 334 / 59 674

Danksagung des Vorstandsvorsitzenden

Das Jahr 2016 ist Geschichte – wir in Wernrode haben es wunderbar vollbracht, es war ein großer Erfolg, was unser gemeinsames Dorfleben betrifft. Ihr alle – Mitglieder, Freunde, Helfer und Sponsoren – jeder so wie er konnte und wollte, hat sich in seiner ganz persönlichen Art und Weise wieder voll in das gemeinschaftliche Leben der Wernröder UHU's integriert. Unsere Veranstaltungen decken das ganze Jahr breit gefächert mit Höhepunkten ab, nicht nur für uns – nein auch für viele andere Gäste aus nah und fern. Wir alle hatten viel Arbeit aber auch Spaß sowie Freude dabei und vor allem innere Zufriedenheit danach, wenn alles gut gelungen war. Euch allen auch im Namen des gesamten Vorstandes recht, recht herzlichen Dank dafür. Was wollen wir mehr: unser Dorf lebt, es pulsiert, es macht uns stolz WERNRÖDER zu sein. In diesem Sinne lasst es uns gemeinsam anpacken und mit Freude und Zuversicht ins neue Jahr starten. Besten Dank an



alle und natürlich noch der Wunsch, dass auch Eure ganz persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

*gez. Ralf Zöller, Vorsitzender
des Fördervereins des Feuerwehrwesens
Wernrode e. V.*

Friedenslicht in Wernrode



Am 18.12.2016 holte unsere Jugendfeuerwehr zum 6. Mal das Friedenslicht nach Wernrode.

Auf dem Bahnhofsvorplatz in Nordhausen nahmen Ricardo Beyer und Danilo Junge das Licht von der Berufsfeuerwehr in Empfang und gaben es gemeinsam mit ca. 200 jungen Kameraden anderer Jugendfeuerwehren an die Vertreter der Politik, der Kirchen, der Hilfsorganisationen und an die Bürger weiter. In



Wernrode übergaben die jungen Kameraden das Friedenslicht an unseren Gemeindegemeinderat. Bis Heiligabend brannte das

Friedenslicht in der Laterne über der Treppe zum Turm der Kirche.

gez. Matthias Junge, FFW Wernrode



Blumenstübchen Treppe
Inhaberin Brigitte Treppe

- **Kreative Floristik**
- **Brautschmuck**
- **Fischschmuck**
- **Trauerfloristik**

Schleifweg 3a • 99735 Wolframshausen
Telefon 03 63 34/5 90 54

Nachruf

In stiller Trauer nehmen der Vorstand
und alle Mitglieder des SV Einheit 90 Wolframshausen e. V.
Abschied von unserem Vereinsmitglied

Otto Preißler

Mit dem Sportfreund Preißler verlieren wir ein
aktives Mitglied, dass über viele Jahre eine
gute Arbeit im Sinne unseres Sportvereins leistete.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Im Namen des SV Einheit 90 Wolframshausen e.V.

Gerd Saalfeld

Wolframshausen, Dezember 2016

Krippenspiel in der Wernröder Kirche

Der Gemeindekirchenrat hatte am Heilig Abend um 17.00 Uhr zum Weihnachtsgottesdienst in die festlich geschmückte Kirche eingeladen und sehr viele Bewohner und Gäste waren gekommen. Ab 16.30 Uhr hatten die Jäger und der Uhugraph zur Begrüßung und Einstimmung Glühwein und Kinderpusch vor-



bereitet. Auch diesmal erklangen dazu weihnachtliche Trompetenklänge durch Wernrode. Zum Beginn brachten die Kameraden der Jugendfeuerwehr Danilo Junge und Ricardo Beyer das Friedenslicht. Nach einigen besinnlichen Worten von Bernd Gaßmann begann das Krippenspiel. Die Wernröder Kinder hatten viel geübt und führten ein wunderschönes Krippenspiel auf. Wir sangen einige Weihnachtslieder, die von Trompeten begleitet in der Kirche wundervoll klangen. Zum Schluss konnte jeder sich eine Kerze am Friedenslicht entzünden und mit nach Hause nehmen. So eingestimmt auf die Feiertage und mancher noch



mit einem Glühwein ging es dann nach Hause zur Bescherung. Wir möchten uns bei allen Beteiligten für diese stimmungsvolle Veranstaltung bedanken.

gez. *Christine Karthäuser,*
Gemeindekirchenrat

Das Wernröder Anglügen

Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit sind für die meisten Menschen Traditionen besonders wichtig. So gehört bei uns Wernrödern in jedem Fall das Anglügen zur Einstimmung in den Advent zu diesen lieb gewordenen Traditionen. Deshalb trafen sich am 26. November wieder viele Wernröder, Freunde und Gäste am



Pavillon vor dem Schafstall. Der Anbau an den Pavillon wurde dank vieler fleißiger Hände rechtzeitig fertig gestellt.

Bereits zum 2. Mal konnten alle sich um ein großes „Anglühfeuer“ scharen und den Glühwein genießen. Dazu gab es dieses

Jahr neben der Bratwurst ein vorzügliches Kesselgulasch. Das Wildschwein sponserten unsere Jäger und Michael Kruschwitz mit seinem Team bereitete es gekonnt zu. Die Männer der



Feuerwehr heizten den Kessel an, um uns mit Glühwein und Punsch zu versorgen. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die gelungene Einstimmung in die Adventszeit.

gez. *der Uhugraph Fred Beyer*



Wildladen
Wildprodukte vom Direktvermarkter

- Wild aus Nordthüringen
- Reichhaltiges Angebot von Fleisch und Wurst vom Rot-, Reh-, Dam-, Muffel- und Schwarzwild

Wildhandel Bauer GmbH
Sondershäuser Straße 22
99735 Wolkramshausen
Telefon 036334 590777
info@wildhandel-bauer.de

Öffnungszeiten
Mi - Fr 8 - 18 Uhr
Sa 9 - 11 Uhr

Fragen Sie nach unserem Partyservice!



Sie haben ein Baby bekommen und möchten sich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die lieben Glückwünsche bedanken? Dann machen Sie das doch mit einer Anzeige im Hainleite Journal. Das ist preiswerter als Sie denken!

Kreuzworträtsel

Fadenrollen	▼	Halogene	▼	sportlich	▼	meeres-tüchtig	▼	Himmels-richtung	▼	Amts- kleidung des Richters	▼	Karten- spiel
Agenten- tätigkeit	▶	Blutzucker- hormon	▶			Fabel- gestalt	▶		▶			
	▶							Vorfüh- rung	▶			▶
Bindewort zu dieser Zeit	▶			reaktions- träge	▶			Ausflug zu Pferde	▶	Wäsche- stück	▶	
	▶		Berufs- sportler	▶						In der Nähe	▶	
Währung	▶		Börsen- ansturm	▶						Abschlags- zahlung	▶	
Lange- weile	▶					U-Bahn gehacktes Fleisch	▶					US Bundes- staat
	▶						Regelwerk	▶				▶
							Boots- sportler	▶				
alter Begriff für Großvater	▶	funktions- fähig	▶					Handlung	▶			hilfreicher Zuspruch
	▶	großes Gebäude	▶					schräge Stütze	▶			▶
	▶		Ankunfts- zeit	▶				Behörden- stelle	▶			▶
			Liebhaber	▶				Abitur	▶			
Haupt- stadt der Fidschi Inseln	▶	Krabbe	▶							Fürwort	▶	
	▶	ehemalig	▶							falscher Pfad	▶	
	▶					Zeitungs- spalte	▶					kühles Getränk
						Stadt in Japan	▶					
Pferde- sportart	▶					Geschöpf	▶					Roman Stephen King
Fahrbahn	▶					Großstadt bahn	▶					Dessert
	▶							voluminös	▶			▶
								Personen	▶			
abwärts ...und Nacht	▶							... - Der Oxford Krimi	▶			Wort aus dem Kochbuch
	▶							Konzern	▶			▶
			englischer Vorname	▶						Neben- fluss der Elbe	▶	
			Grün- fläche	▶						stören	▶	
Bewohner der ehemalig. DDR	▶	Hinweis	▶									Hühner- produkt
	▶	Eiweiß- baustein	▶									Grundsatz
	▶					Einfräsung	▶					Rotwild
						Stadt in der Schweiz	▶					Stadt in Frankreich
Damen- wäsche- stück	▶	Hirnstrom- bild	▶			Gewebe	▶					englisches Bier
	▶	Kosewort Oma	▶			Kräuter- getränk	▶					▶
	▶							Nervus vagus	▶			
								Abkürzung rechts	▶			
Gesichts- ausdruck	▶							Abtrün- niger	▶			
Vorsilbe	▶											
	▶					kehren	▶					Bruce ...

Termine Februar und März 2017

Kirchengemeindeverband Sieben-Kirchen-Wipperdorf, Kirchengemeinde Wolframshausen/Wernrode, Kirchengemeinde Kleinfurra/Hain/Rüxleben

Gottesdienste im Februar und März

- Sonntag | 5. Februar | 10.30 Uhr**
Nohra – Gemeinderaum
- Sonntag | 12. Februar | 9.30 Uhr**
Wolframshausen – Winterkirche
11.00 Uhr | Pustleben – Winterkirche
- Sonntag | 19. Februar | 9.00 Uhr**
Mitteldorf – Martin-Luther-Raum
10.30 Uhr | Kleinfurra – Gemeinderaum
- Sonntag | 26. Februar | 14.00 Uhr**
Wollersleben – Gemeinderaum
- Freitag | 3. März | 18.00 Uhr**
Mitteldorf – Martin-Luther-Raum
– WeltGebetsTag –
- Sonntag | 5. März | 10.30 Uhr**
Nohra – Gemeinderaum
– zentraler Gottesdienst für
den ganzen Pfarrbereich –
- Sonntag | 12. März | 9.30 Uhr**
Wolframshausen – Winterkirche
11.00 Uhr | Pustleben – Winterkirche
- Sonntag | 19. März | 9.00 Uhr**
Mitteldorf – Martin-Luther-Raum
14.00 Uhr | Kleinfurra – Gemeinderaum
- Sonntag | 26. März | 18.00 Uhr**
Wernrode – Kirche

WELTGEBETSTAG



WeltGebetsTag 2017 in Mitteldorf im Martin-Luther-Raum

Am 3. März – wie jedes Jahr am ersten Freitag im März – feiern wir den WeltGebetsTag. Die Philippinen sind in diesem Jahr Gastgeber. Der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr. Beim anschließenden Beisammensein gibt es typische philippinische Speisen und Getränke.

Frauen

- Mütterkreis Nohra
01. Februar/01. März 19.30 Uhr
Frauenhilfe Mittel-/Oberdorf
14. Februar/14. März 14.30 Uhr
Mütterkreis Pustleben
21. Februar/21. März 15.30 Uhr

Kinder und Jugend – Kinderstunde:

16. Februar/2. März/16. März/30. März
13.30 Uhr Grundschule Wipperdorf
15. Februar/1. März/15. März/29. März
13.30 Uhr Grundschule Nohra

Teenietreff: 5. – 6. Klasse

- Samstag, 25. Februar
10.00 – 14.00 Uhr in Bleicherode,
Förster-Genzel-Str. 4
Freitag, 31. März
Lesenacht im Pfarrhaus Trebra

Konfirmanden:

25. Februar/11. März/9.00 – 12.00 Uhr
Wipperdorf

Vorkonfirmanden:

18. Februar/9.00 – 12.00 Uhr
Bleicherode
18. März / 9.00 – 12.00 Uhr
Wipperdorf

Musik

- Singekreis Kehmstedt
mittwochs 19.30 Uhr

Kirchencafé für Junggebliebene

- im Gemeindehaus „Haus Kirchenblick“
29. Februar und 29. März 15.00 Uhr

Mutter-Kind-Kreis

- im Martin-Luther-Raum in Wipperdorf
– nach Absprache

Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben, bitte die Aushänge beachten!

Kontakt

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
donnerstags | 08.00–12.00 Uhr
Anschrift:
Straße der Einheit 89
99752 Wipperdorf
Telefon Pfarrbüro:
03 63 38-4 07 49
Fax Pfarrbüro:
03 63 38-4 07 40
E-Mail Pfarramt:
pfarramt-wipperdorf@gmx.de

Sie haben Ihre Anzeige im
neuen Hainleite Journal
nicht gefunden?
Dann sollten Sie sich
schnellstens melden:
036 31-46 98 00
oder info@lepetit-ndh.de

AUTO ZENTRUM PRENGEL **MEHRWERT-WOCHEN!** **RIESEN PREISVORTEILE BIS 13.000,- EURO²⁾**
MEHR Marken • MEHR Auswahl • MEHR Sparen!

<p>8x Hyundai i40 Kombi z.B. 1.7 CRDi Fifa Gold Edition</p> <p>Preisvorteil bis zu 13.000€²⁾</p> <p>mit XENON und NAVIGATION!</p> <p><small>AUTOMATIK, Klimaautomatik, Sitzheizung, Soundsystem, Navi und Kamera, PDC, Alu, u.v.m., versch. Modelle, EZ: 01/15, 21tkm</small></p> <p>Aktionspreis ab: 17.650€^{€1)}</p> <p><small>Kraftstoffverbräuche im Testzyklus: innerorts 7,6 l/100 km, außerorts 5,1 l/100 km, kombiniert 6,0 l/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 159g/km, Energieeffizienzklasse: B</small></p>	<p>NEU EINGETROFFEN!</p> <p>8x OPEL: z.B. Mokka Edition, Astra 5-Türer und Sportstourer, Zafira ...</p> <hr/> <p>10x SUZUKI: z.B. Swift, SX4 S-Cross, Jimny 4WD, ...</p> <hr/> <p>4x FORD: z.B. Fiesta, C-Max, Focus, ...</p> <hr/> <p>15x weitere TOP-ANGEBOTE: z.B. SKODA Roomster, VOLVO C30, NISSAN Qashqai, u.v.m.</p>	<p>20x MITSUBISHI ASX 1.6 2WD Elegance</p> <p>Preisvorteil bis zu 6.500€²⁾</p> <p>mit Einparkhilfe</p> <p><small>Klimaautomatik, Einparkhilfe, Radio/CD, Alufelgen, Licht- und Regensensor, uvm., versch. Modelle und Farben, EZ: 03 – 07/2016, 250km</small></p> <p>Aktionspreis ab: 15.980€^{€1)}</p> <p><small>Kraftstoffverbräuche im Testzyklus: innerorts 7,4 l/100 km, außerorts 4,9 l/100 km, kombiniert 5,8 l/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 135g/km, Energieeffizienzklasse: C</small></p>
--	--	--

Irrtümer und Zwischenverkauf vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen. Alle Preise inkl. 19% MwSt. 1) Aktionspreise auf Grund vorh. EZ u. km, zzgl. Extras. 2) limitierte Sonderaktion, Preisvorteil auf Grund vorhandener Erstzulassung und Kilometer ggü. Hersteller Basispreis.

<p>AUTO-ZENTRUM-PRENGEL Gewerbegebiet/Am Mühlweg • 99735 Werther/NDH Tel. (0 36 31) 6 11 70 • www.auto-zentrum-prenghel.de</p>	 HYUNDAI <small>FROM PARTNER TO PARTNER</small>	 MITSUBISHI <small>Service Vertragspartner</small>	 EU-Fahrzeuge
<p><small>DIE MEGA FAHRZEUG AUSWAHL IM SÜDHARZ!</small></p>	<p><small>DIREKT AN DER A38-ABFAHRT NDH/WERTHER</small></p>	 DEKRA PARTNERSTREIFEN	